

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

1872.

No. 237.

Dienstag den 8. October

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 23. September 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Rücker (verreist) und Schreiner (entschuldig).

1826. Der Beschluß der vorigen Sitzung, die Gehaltszulage für die Lehrer betr., wird dahin präcisirt, daß alle Lehrer und Lehrerinnen, welche postnumerando bezahlt werden, vom 1. Juni I. J. an und diejenigen, welche praenumerando bezahlt werden, vom 1. October I. J. an die Zulage erhalten sollen.

1827—1830. Genehmigung verschiedener Rechnungen.

1831. Auf das Gesuch des Philipp Schneider dahier um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses an der Platterstraße wird beschloffen, sich dahin auszusprechen, auch der Gemeinderath sei im Allgemeinen nicht für die Abänderung des Generalbebauungsplanes; da es aber in dem vorliegenden speciellen Falle gleichgültig erscheine, ob die Ringstraße um etwas hinaus gerückt, resp. unbedeutend verlegt werde, so habe er seinerseits gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzuwenden.

1832. Das Gesuch des August de Laspée von hier um Gestattung einer Canalanlage durch den Keller seines in der Friedrichstraße zu erbauenden Wohnhauses wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

1833. Auf das Gesuch des Jonas Kimmel und Genossen um Eröffnung der südlichen Hälfte des VIII. Bauquartiers vor der Albrechtstraße wird beschloffen, diesen Theil des fraglichen Quartiers unter denselben Bedingungen zu eröffnen wie den nördlichen Theil und demgemäß die Gesuchsteller bezüglich der zu übernehmenden Verpflichtungen zu Protocol zu vernehmen.

1834. Das Gesuch des Conditors Heinrich Benz von hier um Befassung seines Eisweihers an der Leichtweißhöhle in seinem dormaligen Zustande wird dem Feldgerichte zur gutachtlichen Äußerung hingewiesen.

1835. Auf das Gesuch des Anton Reinhard Seulberger von hier um tauschweise Ueberlassung von 55 Schuh städtischen Grundeigenthums an dem Verbindungswege zwischen der Lehrstraße und der Nerostraße wird beschloffen, den fraglichen Flächenantausch zu der selbstgerichtlichen Taxe von 1 Thlr. 5 Sgr. per □ Fuß vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und Stadtbezirksraths zu genehmigen.

1836. Auf Vorlage der Verhandlungen, betreffend das Baugesuch des Abraham Heymann dahier, Erbauung eines Wohnhauses in der Verbindungsstraße zwischen dem Mauritiusplatz und der Neugasse, wird beschloffen, den Herrn Bürgermeister Coulin zu ersuchen, mit dem Gesuchsteller wegen Erwerbung seines in die Straßenlinie fallenden Grundeigenthums auf Grund der selbstgerichtlichen Taxation in Verhandlung zu treten.

1837. Auf die mit Inscript Königl. Verwaltungsamts vom 18. I. M. zum Bericht anher mitgetheilte Verhandlung, betreffend die Reinigung der Mainzerstraße, wird beschloffen, zu erwirken, die Stadt habe bisher in allen macadamisirten Straßen innerhalb und außerhalb des Stadtberings nur bei nassem Wetter

den Roth abziehen lassen, im Uebrigen seien die Hausbewohner dieser Straßen zur Reinhaltung derselben verpflichtet und es liege durchaus kein Grund vor, von diesem Verfahren abzugehen.

1838. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 18. I. M., die Abänderung des Tarifs für das Ponyfuhrwerk betr., wird beschloffen, sich damit einverstanden zu erklären, daß an Stelle des jetzigen Passus:

„Spazierfahrten außerhalb und innerhalb des Stadtberings incl. der Landhäuser oder Fahrten nach oben nicht bezeichneten Punkten für jede 1/2 Stunde Zeitdauer 17 Sgr.“

folgender Passus tritt:

„Spazierfahrten außerhalb und innerhalb des Stadtberings

- a) für 1/2 Stunde Zeitdauer 25 Sgr.,
- b) „ 1/4 „ „ 1 Thlr. 7 Sgr.,
- c) „ 1 „ „ 1 Thlr. 20 Sgr.,
- d) „ jede weitere 1/4 „ Stunde Zeitdauer 12 1/2 Sgr.“

1839. Die zur Revision der wegen Ermäßigung der Hundetaxe gezogenen Grenzlinie bestellte Commission erstattet Bericht und wird nach eingehender Discussion beschloffen, diesen Gegenstand der Commission zur nochmaligen Bearbeitung zu überweisen, wobei berücksichtigt werden soll, daß von der Ziehung einer Grenzlinie abgesehen wird und nur die einzeln außerhalb der Stadt gelegenen Häuser, welche in gewisser größerer Entfernung von anderen abliegen, von der Entrichtung des vollen Betrags der Hundetaxe dispensirt, alle an einer Straße mit geschlossener oder fast vollendeter Häuserreihe wohnenden Eigenthümer von Hundsteuer aber zur vollen Hundsteuer herangezogen werden sollen.

1840. Die zur Begutachtung des Antrags des Herrn Bürgermeisters Coulin, den Ankauf des „Europäischen Hofes“ betr., bestellte Commission erstattet Bericht und wird nach deren Gutachten beschloffen, diesen Antrag abzulehnen.

1845. Auf das Gesuch des Zimmermeisters Jonas Weil von hier um Entbindung von der Stelle eines Taxators für die in die Landesbrandasscuranzanstalt aufzunehmenden Gebäude wird beschloffen, diesem Gesuche Folge zu geben und an Stelle des Gesuchstellers den Zimmermeister Anton Seib zum Brandtaxator zu erwählen. — Gleichzeitig werden an Stelle des verstorbenen Maurermeisters Georg Philipp Birk der bisherige Ersatz-Brandtaxator Maurermeister Heinrich Hofmann zum Brandtaxator und die Maurermeister Christian Dormann und Zimmermeister Wilhelm Müller zu Ersatz-Brandtaxatoren gewählt.

1848. Zu dem Gesuche des Kaufmanns Karl Voigt von Zbstadt, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Langgasse 4 soll Willfährung beantragt werden, da nach Maßgabe des §. 33 der Gewerbeordnung Bedenken nicht vorliegen.

1849. Desgleichen zu dem Gesuche des Commissionärs Jean Ritter von Hohenjohms, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession zum Wirtschaftsbetriebe in dem Hause Kirchgasse 22a.

1852. Auf Schreiben des Herrn Dr. Kändler zu Viebrich, Namens des dortigen Eisenbahn-Comite's, vom 22. I. M., betreffend die Eisenbahn-Verbindung zwischen Viebrich-Wiesbaden und dem Rhein, wird beschloffen, die Herren Oberbürgermeister Lang und Dr. Schirm zu committiren, sich der Viebricher Deputation anzuschließen, welche am 24. I. M. bei dem Eisenbahn-

Commissariat zu Coblenz weitere Schritte in dieser Angelegenheit thun will.

Wiesbaden, 2. October 1872. Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeister-Secretär.

Eine gefundene Schleiße kann bei der unterzeichneten Polizei-Direction, Friedrichstraße 30, von der Eigentümerin in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, 7. October 1872. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 9. October l. Js. Vormittags 9 Uhr läßt Frau Wilhelm Schlemmer Wwe. Metzgergasse 1 verziehungshalber ihre sämtlichen Mobilien, bestehend in Tischen, Stühlen, Kommoden, Sophas, Bettstellen, Bettzeug, Spiegel, namentlich einen mit Hirschgeweih, eine schöne antike Standuhr, Küchengeräthe u. s. w. gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Wiesbaden, den 1. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhause eine Partie Delbilder, Manufacturwaaren und ein Wagen, für einen Metzger- oder Milchwagen geeignet, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 7. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Bei Gelegenheit der Donnerstag den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause stattfindenden Ackerverpachtung will Frau Johann Schöll das Grundstück Nr. 3541 des Gtbs., 52 Akr. 70 Sch. Acker „auf dem Berg“ 2t Gew. zw. Jonas Schmidt und Heinrich Heus, auf die Dauer von drei Jahren verpachten lassen.

Wiesbaden, 7. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 8. d. Mts. Mittags 12 Uhr werden in dem hiesigen Rathhause ca. 6 Kümpe Kartoffeln und einige Hundert Nüsse meistbietend versteigert.

Wiesbaden, 7. October 1872. Im Auftrage:
Dieger, Rathschreiber.

Recht-Abholen.

Diejenigen Bewohner der Stadt, welche durch das städtische Fahrwerk den Recht abholen lassen, werden hiermit an Zahlung der vierten Rate pro 1872, fällig am 1. October, erinnert.

Wiesbaden, den 7. October 1872. Maurer, Stadtrechner.

Bekanntmachung.

Nachdem der Gemeinderath die Errichtung eines Victualienmarktes in der Querstraße genehmigt hat, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß von nächsten Donnerstag den 10. d. M. an dieser Markt regelmäßig jeden Tag, Sonn- und Feiertage ausgenommen, von Morgens früh bis 2 Uhr Nachmittags stattfinden wird.

Wiesbaden, den 7. October 1872.

Das Accise-Amt.
Behrung.

$\frac{1}{2}$ oder $\frac{2}{3}$ Sperrsitze werden abgegeben. Näheres in der Expedition.

1361

Wir warnen hierdurch Jedermann, Etwas auf unsere Rechnung zu verabsolgen oder zu borgen, indem wir durchaus für daselbst haften.

Heinrich & Julie Blumberg
Gutsbesitzer zu Julenheim bei Eltville
jetzt wohnhaft in Wiesbaden.

1421

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines **Rappenlagers** verkaufe alle vorräthigen

Kappen

unter dem Fabrikpreise.

1839 H. Martin, Kleiderhandlung, Metzgergasse 25.

Fußboden-Glanzlack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sehr nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Wasser beharrendem Glanz. Per Pfund 48 kr. empfiehlt

612 Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Zahnbalsam,

sicheres Mittel zur sofortigen Vertreibung

6 Sgr. aller Zahnschmerzen 21 kr.

in Flacons mit Gebrauchsanweisung bei den Herren F. Fallois, Schirmfabrik, Langgasse 14; Ph. Schlotter, Kaufmann, Kirchgasse 35.

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31. | 1007

General-Agentur
der

Imperial-Fener-
Vers.-Gesellschaft

London & Berlin,
1803.

Agentur- & Commissions-
Bureau.

Vermittelung
von Kauf und Verkauf von
Häusern, Grundstücken,
Bauplänen u.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie die Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

1008

Ph. Kahl, Bayerhandlung,
Eisenbogengasse 13.

Gold- und Voluturleisten empfiehlt in bester Waare sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegel, Kränzen u. s. w. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190

P. Finz, Glaser, Steingasse 31.

Stachelbeer- und Johannisbeer-Sträucher zu verkaufen Dambachthal 8. 120

Ein sehr guter, von außen heizbarer Holzofen ist zu verkaufen. Näheres Friedrichstraße 38. 121

Feldstraße 17 ist ein zweithüriger Küchenschrank zu verkaufen. 82

Louisenstraße 7 sind verschiedene, gut erhaltene Möbel und Defen zu verkaufen. 35

Mauergasse 17 sind Knabenhosen billig zu haben. 16

Verschiedene Sorten Nessel u. Birnen zu verkaufen Webergasse 44. 1630

Zu verkaufen ein Wohnhaus mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 141

Schöne Birnen kumpweise zu verkaufen Marktstraße 28. 498

Von Paris zurück

zeigen wir den Empfang unserer **Nouveautés** für bevorstehende Saison an. Indem wir unser reichhaltiges Lager in **Lhoner Seidenstoffen** zu Kleider, in **ächtem Seidensammit** zum Ausgarniren, zu Costumes und zu Paletots, in **Patentsammiten** bestens empfehlen, bringen wir auch unsere große Auswahl in **Bändern, Tüllen, Crêpes, Blumen und Federn**, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel in Erinnerung.

Durch großartige Gelegenheitskäufe sind wir diesmal in den Stand gesetzt, folgende Artikel zu diesen enorm billigen Preisen zu verkaufen:

Eine Parthie **gestreifte Seidenstoffe** in guter Qualität zu fl. 2. 20 per Meter,
eine Parthie **schwarzen Seidensammit** zu Hüten und zum Ausgarniren zu fl. 3. 50 per Meter,
eine Parthie **Ceinturebänder** in allen Farben, 16 Centimeter breit, die vollständige Schärpe zu fl. 3. 30,

eine große Auswahl in **seidenen Damenbinden (Lavallières)** in ausgezeichneteter Qualität à 36 kr. per Stück,

das Neueste in **Shlps** für Damen in **Grosgrains** à 42 kr.,

eine große Auswahl in **weißen Taschentüchern** mit Handstickerei, mit und auch ohne Buchstaben à 24 kr. per Stück, **Crêpe de Chine** à 45 kr.,

eine Parthie **schwarze Tüll-Schleier** in neuester Façon à 42 kr.,

eine Parthie **schwarzes Noireband** zu Schärpen, 16 Centimeter breit, die Schärpe zu fl. 4. 40,

eine Parthie **farbig Noireband** zu Schärpen, 16 Centimeter breit, worunter die neuesten Farben, die Schärpe zu fl. 5. 40,

eine große Auswahl in **Bolant-Spitzen**, 25—30 Centimeter breit, von fl. 3—4 per Meter,

eine Parthie **Umlegtragen** für Damen per Duzend fl. 1. 12.

Zugleich empfehlen wir unser großes Lager in:

Point d'Application
Point à l'aiguille
Point Duchesse
Valenciennes
schwarze seidene **Gulpurespitzen**
" wollene **Spitzen**
Écru-Spitzen

} in ächt, wie auch
in Imitation.

J. Hirsch Söhne,
Seiden- und Modewaaren-Handlung,
18 Webergasse 18.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben vom III. Quartal 1872.

Einnahmen.						Ausgaben.												
Uebertrag vom II. Quartal 1872.			III. Quartal 1872.			Summen.			Uebertrag vom II. Quartal 1872.			III. Quartal 1872.			Summen.			
Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	Thlr.	Sg.	Pf.	
300252	12	2	183875	21	10	484108	4	—	1. Darlehen:									
275725	11	5	146223	10	8	421948	22	1	a. Vorschüsse	760272	—	3	233655	20	6	993927	—	—
1367421	4	4	833854	6	6	2207275	10	10	b. Wechsel	408399	23	8	150102	4	—	558501	—	—
55037	19	—	28977	9	8	84014	28	8	c. Credite in lauf. Rechnung	1940639	5	10	856114	8	9	2796758	—	—
									d. Darlehen an Vereine	48739	24	5	21591	27	3	70331	—	—
269578	2	11	54206	3	7	323784	6	6	2. Passiv-Capitalien:									
1548404	21	4	679658	15	1	2228063	6	5	a. Sparkasse des Vereins	66080	23	9	34556	4	8	100636	—	—
649435	12	2	86261	7	9	735696	19	11	b. Conto-Corrent-Creditoren	1073012	19	2	678605	8	4	1751617	—	—
1511783	9	7	1127498	24	—	2639282	3	7	c. Darlehen auf Kündigung	79446	29	5	59099	9	7	138546	—	—
1289892	21	5	735960	22	10	2025853	14	3	3. Verkehr mit Bankinstituten	1850243	17	—	1122019	3	8	2972262	—	—
28280	—	7	10166	3	4	38446	3	11	4. Commission & Incasso	1316025	22	6	742366	8	8	2058392	—	—
350	12	10	197	6	—	547	18	10	5. Zinsen & Provision	9889	15	—	6843	25	3	16733	—	—
295968	18	7	12373	18	4	308342	6	11	6. Verwaltungskosten	4273	5	3	2195	20	5	6468	—	—
31590	—	—	256	—	—	31846	—	—	7. Guthaben der Mitglieder	5349	16	9	2342	15	10	7692	—	—
									8. Reservefond.									
									9. Effecten des Reservefonds	18763	13	11	—	—	—	18763	—	—
814	23	9	5	4	3	5	4	3	10. Mobilien	855	20	11	6	1	5	861	—	—
25349	1	3	6	25	4	821	19	1	11. Mittelrheinischer Verband	412	26	6	93	10	11	506	—	—
						25349	1	3	12. Dividenden und Zinsen der Stammanttheile									
										14117	16	7	5960	24	5	20078	—	—
									Cassenbestand am 30. Septbr. 1872	7596522	10	11	3915582	13	8	11512074	—	—
649863	21	4	3905520	29	2	11555384	20	6		—	—	—	43309	25	11	43309	—	—
										7596522	10	11	3958862	9	7	11555384	—	—

Geschäftsstand Ende September 1872.

Activa.

Passiva.

	Thlr.	Sgr.	Pf.		Thlr.	Sgr.	Pf.
1) Vorschüsse	509819	16	9	1) Darlehen an Vereine	13683	7	—
2) Wechsel	136553	5	7	2) Sparkasse des Vereins	223147	8	—
3) Credite in laufender Rechnung	589478	3	9	3) Conto-Corrent-Creditoren	476445	8	—
4) Bankverkehr	332980	17	1	4) Darlehen auf Kündigung	597150	10	—
5) Commission und Incasso	32538	16	11	5) Zinsen und Provision	21712	23	—
6) Verwaltungskosten	5921	6	10	6) Guthaben der Mitglieder	300650	4	—
7) Effecten des Reservefonds	18763	13	11	7) Reservefond	31846	—	—
8) Mobilien	856	18	1	8) Mittelrheinischer Verband	315	11	—
9) Cassa	43309	25	11	9) Dividenden und Zinsen der Stammanttheile	5270	20	—
	1670221	4	10		1670221	4	—

Zahl der Vereinsmitglieder Ende Juni 1872: 3082; Zugang im dritten Quartal: 128; Abgang 34; Stand September 1872: 3176.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

Brück.

Roth.

Aecht chin. Thee:

Souchong, extra feinst, in Original-Ristchen von netto
 Pfund Inhalt, fl. 4. 30. per Ristchen; außerdem empfehle:
 Souchong à fl. 3. 30., 2. 30. und 1. 48.
 Pecco mit Blüthen à fl. 4. und 2. 30.
 Congo à fl. 1. 36.
 Theespitzen à fl. 1. 12. und
 Theegras à 48 fr.

per Netto-
 Pfund ohne
 Papier.

Chr. Wolf jun., Marktstraße 26.

Russische Culibiäka

in verschiedener Art von Kraut und Fisch,
 „ Reis und Fleisch,
 „ Casche und Eiern u.

werden auf Bestellung angefertigt in der Conditorei von
 448 Wilh. Abler, Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes.

Von heute an jeden Tag frische Windbeutel mit
 Vanille-Rahm und Vanille-Crème bei
 1243 W. Wagner, Conditior, gr. Burgstr. 6.

FrISCHE Austern und Caviar

bei August Engel, Taumstraße 2. 1236

Java-Cafe,

sehr rein schmeckend, per Pfd. gebrannt zu 48, 50, 52 und
 56 fr., sowie sive Perl zu 1 fl. empfiehlt
 1325 W. Jung,

Ecke der Adolphstraße und Adolphsalzlee.

Fl. alten französischen Cognac,
 ächten Jamaica-Rum,
 besten Schiedamer Genever,

rein und direkt bezogen, empfiehlt in 1/4 und 1/2 Flaschen
 460 Chr. Ritzel Wwe.

Zenckel-Honig,

sogenannter Zenckel-Honig-Extract, linderndes Mittel gegen
 Husten, Heiserkeit u. s. w., empfiehlt in Flaschen à 24 fr.
 612 Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Neue Häringe, 3 fr. per Stück, 12 Stück
 609 30 fr., bei
 Heh. Philipp, Michelsberg 3.

Oelfarben in allen Nüancen, zum Anstrich fertig,
 Fußbodenlack in diversen Farben, sofort trocknend,
 Leinölfirnis zum Anstreichen der Fußböden,
 Pinsel in größter Auswahl,
 Vulcanöl (harzfrei) zum Schüttern der Maschinen,
 Cement in 1/2 Tonnen wie im Anbruch

empfehlen nebst sämmtlichen Material- und Farbwaaren
 Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,
 vis-à-vis dem neuen Nonnenhof.
 15659

Orientalische und Platina-Räucher-Essenz,
 Räucherpulver, Kerzen und Papier,
 Duftessig, Eau de Lavande und andere Zimmer-
 Parfüms empfiehlt
 612 Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Hammelfleisch per Pfd. 16 fr. bei Nikolai, Steingasse 23.
 Schwalbacherstraße 45 ist ein gutes Pferd zu verl. 16257

Muckerhöhle.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mittheilung zu machen,
 daß ich den Wirthschafts-Betrieb der „Muckerhöhle“ übernommen
 habe und dieselbe Samstag den 5. d. Mts. eröffnet habe.

Ich werde in jeder Hinsicht bemüht sein, mir die Zufriedenheit
 meiner verehrlichen Gäste zu erwerben und lade hiermit zu recht
 zahlreichem Besuche freundlichst ein.

1115 Wilhelm Menche.

Café Schiller.

Guten Mittagstisch zu 36 fr. (Abonementen 30 fr.)

H. Stein,

große Burgstraße 2,

empfehlen

1374

Damen- und Kinder-Mäntel,
 Jaquets, Jacken & Regenmäntel

aller Arten in größter Auswahl bei billigen Preisen.

Fenster-Rouleaux,

gemalt und schablonirt, von den einfacheren bis den feinsten,
 empfiehlt zu billigsten, festen Preisen

1354 Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Gefällige Bienenbirnen per Kpf. 12 fr. Stiefstraße 7. 1373

Bei J. Vogel am Kirchhofsweg sind feine Birnen und
 Äpfel zu haben. 1366

Leberberg 3 sind 6—10 Malter Äpfel und Birnen zu
 verlaufen. 1367

1/2 Platz 2. Runggallerie (Hinterth) ist abzugeben. Näh.
 Häfnergasse 13. 1475

Zwei Ziegen zu verkaufen Adlersstraße 18. 1335

Eine gewandte, anständige und zuverlässige Persönlichkeit
 zur Aufnahme von Subscriptionen wird gesucht. Schrift-
 liche Offerten sind durch die Exped. d. Bl. erbeten. 206

Ein geb. Kaufmann, 30er, soliden und umgänglichen Charakters,
 sucht an hiesigem Orte einen Vertrauensposten, event.
 Geschäftsbetheiligung mit 20,000 fl. Beste Referenzen.
 Gef. Franco-Offerten unter Chiffre B. W. 37 an die Expedition
 d. Bl. einzusenden. 895

Eine tüchtige Kleidermacherin, welche mehrere Jahre in
 Paris ihr Geschäft selbstständig betrieben hat, empfiehlt sich den
 geehrten Damen in und außer dem Hause. Reelle und prompte
 Bedienung wird zugesichert. Näheres kleine Burgstraße 7 im
 zweiten Stock. 1474

Herrn D. F. G.

herzlichen Glückwünsch.

A. G. 1506

Verloren

eine goldene Damenuhr von der Adolphstraße bis zur Adolphs-
 höhe. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Exped. 852

Verloren am Samstag gegen Abend, wahrscheinlich in der
 Nähe der Trinkhalle, ein elegantes, schwarzes Portemonnaie
 mit ca. 7 fl. Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, das-
 selbe gegen 1 Thlr. Belohnung in der Expedition d. Blattes
 abzugeben. 1443

Ein goldener Ohrring (Traubenlatt) verloren. Näheres
 in der Expedition d. Bl. 1515

Am Sonntag Abend wurde eine **Meerthamm-Cigarren-** Spitze im Saalbau Schirmer liegen gelassen. Man bittet, dieselbe abzugeben Adlerstraße 3 bei H. Groß. 1508

Verloren von einem Lehrlingen ein leberner **Damenstiefel**. Man bittet den redlichen Finder, denselben gegen Belohnung abzugeben Kirchgasse 13 bei Schuhmacher Kunkel. 1519

Es wird eine geübte Modistin für einige Tage in der Woche gesucht. Näheres Expedition. 583

Ein verständiges Mädchen, das bisher immer bei Kindern war und gute Zeugnisse vorlegen kann, wird sofort gesucht Nachmittags von 3—4 Uhr. Näheres Expedition. 815

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Kunden. N. Exped. 1275

Eine Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause mit oder ohne Maschine. Näheres Kirchgasse 9a. 1236

Ein Mädchen kann das Weißzeugnähen und Kleidermachen erlernen. Näh. Langgasse 38, Hinterhaus bei Frau Braun. 1515

Eine perfekte Büglerin sucht noch Beschäftigung. Näheres Friedrichstraße 30. 1458

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen oder Monatdienst. Näheres Adlerstraße 17 im Dachlogis. 1413

Ein Mädchen sucht Monatstelle. Näh. Steingasse 27; auch kann daselbst ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 1492

Eine reinliche, anständige Aufwärterin wird für die Morgenstunden gesucht Schwalbacherstraße 2g, 2 Tr. rechts. 1520

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen oder Monatdienst. Näheres Adlerstraße 17 im Dachlogis. 1413

Eine Frau sucht Monatstelle. Näh. Häfnergasse 16. 1497

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Faulbrunnenstraße 8. 1427

Ein Monatmädchen gesucht Heinenstraße 1 im 3. Stock. 1432

Ein reinliches Monatmädchen wird für den ganzen Tag gesucht Röderstraße 12, Parterre links. 1402

In ein hiesiges Kurz- und Modewaaren-Geschäft wird eine gewandte Verkäuferin gesucht, welche englisch und französisch spricht. Näheres Expedition. 1390

Eine Verkäuferin, welche französisch spricht, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle in einem feineren Geschäft. Gefl. Offerten unter F. A. besorgt die Expedition. 1384

Stellen-Gesuche.

Gesucht auf gleich ein geübtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann, die Hausarbeit versteht, sowie waschen und bügeln kann. Näheres Expedition. 13966

Eine perfekte Köchin wird auf gleich gesucht. Näh. Exp. 16454

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie, das in allen Handarbeiten erfahren ist und gut fristren kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft, am liebsten bei Fremden, und kann gleich eintreten. Näheres Bleichstraße 5c Parterre. 758

Ein braves Dienstmädchen auf gleich gesucht Bahnhofstraße 6 im Laden. 1135

Ein braves Mädchen gesucht Nerostraße 22. 1090

Neugasse 18 wird ein ordentliches Dienstmädchen gesucht. 1252

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen für alle Hausarbeit gesucht. Näheres in der Expedition b. Bl. 1232

Ein thätiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wird zu sofortigem Eintritt gesucht Mainzerstraße 25. 976

Ein Mädchen wird gesucht Adlerstraße 10. 1302

Ein gebildetes, solides Mädchen geübten Alters, der französischen Sprache mächtig, in Handarbeiten und im Hauswesen erfahren, sucht eine ihr angemessene Stelle. Näh. Exped. 1094

Reinliche Mädchen mit guten Zeugnissen finden für hier und auswärts Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 1240

Ein ordentliches Dienstmädchen kann sogleich Stelle finden. Näheres Schwalbacherstraße 39 Parterre links. 1222

Eine Köchin, welche Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Näheres Mauergasse 3. 1371

Ein reinliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bedienen kann und alle Hausarbeiten versteht, wird auf gesucht. Näheres Geisbergstraße 6 eine Treppe hoch. 1508

Ein geübtes, anständiges Mädchen, welches im Nähen Bügeln bewandert und in allen häuslichen Arbeiten thätig sucht auf gleich eine passende Stelle. Näheres Nerostraße Hinterhaus 3 Stiegen hoch. 1519

Ein Mädchen, welches die Küchen- und Hausarbeit sucht sogleich Stelle. Näheres Steingasse No. 3 rechts. 583

Wegen Abreise der Herrschaft sucht ein Mädchen eine Familie Stelle als Verkäuferin, Stütze der Hausfrau, Sonne; dasselbe spricht französisch und hat gute Zeugnisse. Mitte oder Ende October. Gef. Offerten bittet man der Adresse E. W. abzugeben bei Herrn Langgasser, markt 7 in Mainz. 815

Ein Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, w feineres Hausmädchen gesucht. Näheres Sonnenberg No. 7. 1275

Gesucht auf gleich ein ordentliches Dienstmädchen, welches mit einem kleinen Kinde umzugehen weiß, Friedrichstraße eine Stiege hoch. 1236

Eine junge, gebildete Wittwe sucht Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn zur Leitung der Haushaltung, als Dame oder zu erwachsenen Kindern. N. Schulg. 9 im 1. Stock. 1520

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht Moritzstraße 18. 1497

Eine Köchin, welche etwas Hausarbeit übernimmt, sucht gleich eine Stelle. Näh. Nerostraße 24 im 1. Stock. 1427

Ein von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen für Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen allein. Näheres Cölnischen Hof. 1432

Eine Schenkamme wird gesucht. Näheres Expedition. 1402

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann Hausarbeit versteht, sucht sofort Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 47 im Hinterhaus. 1390

Ein braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann gegen guten Lohn gesucht im Café Schüller, Goldgasse 6. 1384

Ein reinliches Hausmädchen sucht Stelle durch Frau Peter Ebert Wwe., II. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 1371

Ein braves Dienstmädchen wird sogleich gesucht Michelstraße eine Stiege hoch. 1090

Ein einfaches, reinliches Dienstmädchen wird gesucht Neugasse 12. 1252

Zur Hamburger Hof wird ein braves, reinliches Dienstmädchen gesucht. 1135

Ein einfaches Mädchen gesucht Kirchgasse 35. 1090

Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Schachtstraße 12. 758

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht zum 15. October eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 6 im Laden. 1135

Neugasse 11 im 3. Stock wird ein Dienstmädchen gesucht. 1090

Ein Mädchen, welches mit Kindern umgehen kann, wird gesucht Emserstraße 29d. 1232

Ein Dienstmädchen gesucht Friedrichstraße 2 Parterre. 976

Ein braves, zu aller Arbeit williges Mädchen wird gesucht II. Burgstraße 12 im Schuhladen. 1302

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Dambachtal Stiegen hoch. 1222

Ein Küchenmädchen gesucht Kochbrunnenplatz 3. 1240

Ein Mädchen, welches alle Arbeit versteht, etwas nähen und bügeln kann, sucht auf gleich Stelle, am liebsten bei Feinhandlung. Näheres Stiftstraße 3, 3 Stiegen hoch. 1094

Zuverlässige Maurergesellen werden zu Tagelohn oder zu Arbeit gesucht Geisbergstraße 13. 1232

Jungschürlede (Buschläger) gesucht in der Bauwerkstätten Maschinenfabrik von J. Strassburger, Emserstraße 10. 1371

Schneide
Ein Da
Gute W

Gute
unter T

Ein Di
ort ob
es Bl
Ein Ta
Ein Be
schäft
Ein 3
flosser.

Ein jun
Ein Sa
Expedi
Schmie

Ein bra
arktstr
Ein Re
Ein zu
haltend
Ein K
der Ex

000
zuleihen
100, 8

000
der Ex

Ein ei
Mitte
Gesucht
überhö
reisange
kon d.

Zu mi
für in
Fung.

gen Fan
der Ex

unmöbl
ern.
Buna 1
ern, ent
age ge

M. an

t einen
ne Wi
die E

gerä
ter P.

berzogen
dermietet
erlänger
miethe
y bei

Schneidengehülften gesucht Faulbrunnenstraße 1. 721
 Ein Bauerschreiner wird gesucht Kirchgasse 15a. 868
 Gute Möbelschreiner gesucht Marktplatz 3. 737

Für Schneider.

Gute Gehülften auf Kleinarbeit, sowie ein
 unter Tagschneider gesucht Neugasse 2a. 1360

Ein Diener, empfohlen mit guten Zeugnissen, sucht Stellung
 ort oder später. Kressen unter B. H. an die Expedition
 des Blattes. 1347
 Ein Tapezirerlehrling gesucht. Näh. Marktplatz 3. 14354
 Ein Lehrling mit guten Schulkennnissen wird in ein hiesiges
 Geschäft gesucht. Näh. Expedition. 15747
 Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Pimper,
 Blosser. 1375
 Ein junger Kaufbursche gesucht. Näh. Langgasse 23 im Laden.
 Ein Schuhmacher wird auf Wochenlohn gesucht. Näheres in
 Expedition. 1531
 Schmitzbegehrten sucht Philipp Brand, Kirchgasse 15a. 1505
 Ein braver Lehrling wird gesucht bei Bäckermeister H. Marz,
 Marktstraße 12. 1510
 Ein Kellner gesucht Taunusstraße 12. 1461
 Ein zuverlässiger, guter Schreiner wird bei gutem Lohn und
 haltender Arbeit gesucht Ellenbogengasse 6. 1460
 Ein Küferbursche auf dauernde Arbeit sogleich gesucht. Näh.
 der Expedition. 1424

1000 Thlr. sind gegen gerichtliche doppelte Sicherheit aus-
 zuleihen. Näh. bei S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6. 1435
 100, 3000 und 21,000 fl. sind zu 5% auszuleihen durch
 K. Kraus, Mühlgasse 5. 1250
 100 fl. liegen sofort zum Ausleihen bereit. Näheres in
 der Expedition. 1340

Ein einzelner Herr sucht ein unmöblirtes Zimmer, möglichst
 Mitte der Stadt. Näh. Michelsberg 1 im Seifenladen. 905
 Gesucht für Damen eine Bel-Etage von 4-5 Zimmern und
 Nebhör, Sonnenseite, auf den 1. April 1873. Offerten mit
 Preisangabe beliebe man baldigst unter X. Y. Z. in der Expe-
 dition d. Bl. abzugeben. 365
 Zu miethen gesucht für Anfang November 3 Zimmer und Zu-
 behör in der Adelsheid-, Rhein-, Louisenstraße oder nächsten Um-
 gung. Auch würde man eine große Etage mit einer anstän-
 digen Familie theilen. Adressen unter W. S. 10 beliebe man
 der Expedition niederzulegen. 1365

Gesucht

unmöblirt gesunde Zimmer im vorderen Stadttheil für einen
 Herrn. Gef. Offerten oder Näheres bei der Expedition. 1407
 Bis 1. April wird eine freundliche Wohnung von 6-7 Zim-
 mern, entweder in der Wilhelm-, untere Louisen- oder Nilolaus-
 gasse gesucht. Offerten mit Mietzhangabe beliebe man unter
 M. an die Expedition d. Bl. zu senden. 1508

Zu miethen gesucht

von einem älteren Herrn ein größeres oder zwei kleinere Zimmer
 mit Möbel, aber mit Bedienung. Offerten unter A. Z. 17
 an die Expedition abzugeben. 1426

Steller

ein geräumiger, wird sofort zu miethen gesucht. Adressen
 unter P. B. befördert die Expedition. 1410
 In der Straße 29 ist ein Logis zu vermieten und kann sogleich
 bezogen werden; auch ist daselbst ein möblirtes Zimmer zu
 vermieten. 1471
 In der verlängerten Adlerstraße ist ein unmöblirtes Zimmer zu ver-
 mieten. Näheres Röderstraße 15 ebener Erde. 300
 In der Heimerstraße 20 ist eine Mansarde zu vermieten. 1463

Dozheimerstraße 26, 3. Stock, ist eine heizbare Mansarde
 an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. 1465
 Faulbrunnenstraße 11 ist im ersten Stock eine schöne ab-
 geschlossene Wohnung auf 1. Januar zu vermieten. 1473
 Feldstraße 19 im neu erbauten Hause sind 2 Wohnungen
 von 2 und 3 Zimmern im Glasabschluß auf gleich oder später
 zu vermieten. Näheres Feldstraße 13. 1401
 Weisbergstraße 1 ist auf gleich ein Zimmer mit oder ohne
 Möbel zu vermieten. 1502
 Goldgasse 9 ist eine Wohnung im Hinterhause zum 1. Ja-
 nuar zu vermieten; auch ist daselbst ein Säulenofen zu
 verkaufen. 1511
 Hämergasse 13 ist eine vollständige Wohnung sofort zu ver-
 mieten. 1475
 Herrnmühlgasse 2 ist ein Dachlogis zu vermieten. 1412
 Lehrstraße 8 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer auf's Jahr
 zu vermieten. 1497
 Louisenstraße 3 Parterre sind 2 kleine, möblirte Wohnungen
 auf den Winter zu vermieten. 1423
 Mauergasse 8 dritte Etage ist ein Logis vom 1. Januar an
 zu vermieten. 1442
 Mauergasse 11 eine einfach möbl. Dachstube zu verm. 1499
 Saalgasse 32 ist eine Parterre-Wohnung nebst allem Zu-
 behör auf den 1. Januar zu vermieten. 1400
 Schachtstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zim-
 mern, Küche etc., auf 1. Januar zu vermieten; zwei Zimmer
 können möblirt sogleich und Lillig bis Ende December abgege-
 ben werden. 1491
 Al. Schwalbacherstraße 9 ist eine abgeschlossene Wohnung
 sogleich zu vermieten. 1467
 Taunusstraße 9 Bel-Etage rechts ist ein Salon und 3-4
 Zimmer möblirt auf den Winter zu vermieten. 1437
 Taunusstraße Parterre (Sonnenseite) können abreiseshalber
 3 kleine, möblirte Zimmer, Küche und Zubehör an zwei ruhige
 Damen oder eine kleine Familie für den ganzen Winter abgege-
 ben werden. Näheres Expedition. 1485
 Eine Dachkammer zu vermieten. Näh. Michelsberg 28. 1524
 Ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten;
 auch kann Beföstigung gegeben werden. Näheres Dozheimer-
 straße 18, 2 Treppen hoch. 1405
 Ein kleines, freundliches Logis ist zum 1. Januar anderweit zu
 vermieten. Näheres Goldgasse 20. 1428
 Ein möbl. Zimmer zu verm. Bleichstraße 5a, 3 St. h. 1438
 Eine elegante und neu möblirte Wohnung in gesunder Lage ist
 für den Preis von 150 fl. per Monat zu vermieten. Näheres
 in der Exped. d. Bl. 1450
 Ein Laden nebst Zimmer etc. in einer der frequentesten Straßen
 ist sofort zu vermieten. Näh. Exped. 1449
 Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Näheres Ecke
 der Steingasse und Lehrstraße 5. 1517
 Ein schöner geräumiger Laden nebst Logis in schöner Lage ist
 auf den 1. Januar zu vermieten; kann aber auch gleich be-
 zogen werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 1507

Römerberg 24 Parterre kann ein Herr Logis erhalten. 1447
 Römerberg 28 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 1527
 Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näheres
 Wellritzstraße 17a im Seitenbau. 1504
 Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Kirchgraben 6. 1521

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten widmen wir die
 Traueranzeige, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsere liebe
 Frau, Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, **Margaretha
 Jung**, geb. Kropp, nach kurzen, aber schweren Leiden am
 Samstag Morgen 2 1/2 Uhr in ihrem 30. Lebensjahre zu sich
 zu ruhen. Die Beerdigung findet heute Abend 5 Uhr vom
 Sterbehause, Römerberg No. 6, aus statt.
 1420 Der trauernde Gatte: **Christian Jung**
 und Kinder.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 21. August, dem Major Theodor Herrfahrt dahier ein S., N. Willibald Barry. — Am 26. Aug., dem Tagelöhner David Dieß von Holzhausen a. d. S. ein S., N. Heinrich Wilhelm Philipp Joseph. — Am 27. Aug., dem Steinhauer Ludwig Freudenhäuser von Bierstadt ein S., N. Karl Heinrich Ludwig. — Am 31. Aug., dem Seiler Wilhelm Reinemann von Schiefingen in Sachsen ein S., N. Friedrich Adolf Korig. — Am 3. Sept., dem Major Karl von Lengerke dahier ein S., N. Adolph Heinrich Karl Ferdinand. — Am 5. Sept., dem h. B. und Glaser Wilhelm Hoffmann eine T., N. Helene Charlotte Theodore. — Am 7. Sept., dem Schneider Anton Jung von Hattenheim eine T., N. Lina Mathilde Katharine. — Am 8. Sept., dem Fuhrmann Christian Kremer von Merenberg ein S., N. Wilhelm Heinrich Ludwig. — Am 8. Sept., dem Schreiner Georg Soy von Nieblen ein S., N. Rudolf Lorenz Christian. — Am 11. Sept., dem Buchdrucker Wilhelm Jung von Renhof ein S., N. David Adolph August Ewald. — Am 11. Sept., dem Fuhrmann Conrad Mahr dahier ein S., N. Karl Gustav. — Am 12. Sept., dem Ländler Franz Hund von Auringen eine T., N. Margarethe Karoline Auguste. — Am 14. Sept., dem Tagelöhner Jacob Kunz von Herborn eine T., N. Auguste Bertha. — Am 14. Sept., dem h. B. und Rentner Anton Seilberger eine T., N. Hermine Philippine. — Am 14. Sept., dem Tagelöhner Christian Bächer von Niedertod, Amts Jbstein, eine T., N. Wilhelmine Katharine Karoline. — Am 15. Sept., dem Steinhauer Friedrich Beck dahier eine T., N. Amanda Lina Wilhelmine Karoline. — Am 19. Sept., dem Diener Heinrich Mann von Freudenheim ein S., N. Heinrich Philipp Ernst. — Am 19. Sept., dem Gastwirth Wilhelm Blicher dahier eine T., N. Cleonore Karoline Philippine. — Am 21. Sept., dem h. B. und Schuhmacher Philipp Scherber ein S., N. Lorenz. — Am 22. Sept., dem Kaufmann Theodor Münch dahier eine T., N. Louise Katharine Auguste Franziska. — Am 25. Sept., dem Schmied Daniel Rapp von Taub eine T., N. Karoline. — Am 29. Aug., dem h. B. und Hotel-Besitzer Karl Berminghoff ein S., N. Otto Friedrich. — Am 8. Sept., dem Privatlehrer Christian Deisner dahier eine T., N. Anna Marie. — Am 10. Sept., dem h. B. und Hotel-Besitzer Joseph Helbach ein S., N. Alexander Joseph Rudolf. — Am 15. Sept., dem Rentner Ludwig Ufnger von Mainz eine T., N. Marie Martha Margarethe. — Am 17. Sept., dem Privatier Charles Curtel dahier ein S., N. Franz Georg. — Am 19. Sept., dem Appellationsgerichts-Boten Emmeran Jung-Diefenbach eine T., N. Marie Margarethe Katharine Jacoba. — Am 19. Sept., dem Backsteinmacher David Heimlich von Oppenheim ein S., N. Johann Martin. — Am 24. Sept., der led. Marie Anna Neumeyer von Ebschied ein S., N. Johann Christian.

Proclamirt: Der Rentner Hermann Wolf dahier und Amalie Hoffmann von Kassel. — Der Uhrmacher Karl Kommershausen dahier und Wilhelmine Gran von L-Schwalbach, wohnhaft zu Weilburg. — Johann Aup von Langenbrück in Oberschlesien, Invaliden-Vergeant dahier, und Louise Barthelemy von Großalmerode, Neg.-Bez. Kassel. — Der Ruffler Georg Rahmann von Nasstätten und Barbara Baiz von Zeil bei Würzburg. — Der verw. Vergoldergehilfe Christian Brühl von Braunbach und Karoline Heiler von da. — Der Tagelöhner Peter Gerhardt von Langenseifen und Katharine Wolf von Mittelfischbach. — Der Tagelöhner Barthel Brudert von Limburg und Philippine Speß von Michelbach, Amts Wehen. — Der Lehrer an der Mittelschule Adolph Schmidt dahier und Elisabeth Blum von hier. — Der Ländler Heinrich Weil von Mensfelden und Johanneette Gräter von Strins-Margarethä. — Der h. B. und Schreiner Wilhelm Mayer und Elise Berger von hier. — Der Handelsmann Julius Trautmann von Riefshan, Neg.-Bez. Breßlau und Louise Lacher von Brisingen in Baden. — Der Schreiner Friedrich Gerlach von hier, wohnhaft zu Mainz, und Katharine van Engelen von Mainz. — Der Brauereist Michael Peter von Stalwung und Maria Schäfer von Solingen. — Der Kellerer Johann Braum von Rehuhausen und Marie Elisabeth Bouillon von Niedernhausen. — Der Dienstmann Stephan Hollbach von Camp und Elisabeth Bauer von Eibingen. — Der Feuerwerks-Lieutenant Karl Friedrich Gottfried Rosenhahn zu Mainz und Pauline Mathilde Marie Friederike von Marillac dahier. — Der pract. Arzt Dr. med. Robert Heinrich Anton Veltin dahier und Erwina Weller, verw. Schmitt, von Mannheim. — Der Einleger Joseph Sind von Heddernheim und Elisabeth Herrmann von Großlarbach.

Getraut: Am 29. Sept., der verw. Stahlmacher Eberhard Geberstein von Niebelingen und Philippine Martin von Hambach, N. Wehen. — Am 30. Sept., der Schlosser Heinrich Kispel von Bodenheim und Auguste Schumacher dahier. — Am 29. Sept., der Schlossergehilfe Philipp Gutberlet von Wehrda und Maria Heimann von Dorsheim.

Gestorben: Am 18. Sept., der Handelsmann Eduard Seibt von Schwanheim, alt 35 J. 8 M. 2 L. — Am 27. Sept., der Schneidergeselle August Ege aus Thöran, alt 19 J. — Am 27. Sept., der h. B. und Privatmann Georg Daniel Schlun, alt 77 J. 6 M. 2 L. — Am 27. Sept., Hermann, ehf. S. des h. B. und Meygers Jacob Schnaas, alt 5 J. 11 M. 2 L. — Am 27. Sept., Marie, geb. Dolwein, Wittne des h. B. und Bäckers Friedrich Mägenheimer, alt 57 J. 8 M. 9 L. — Am 27. Sept., Oscar, ehf. S. des Particulars Baron Robert von Erdberg, alt 2 M. 13 L. — Am 28. Sept., Johann Philipp, ehf. S. des Fuhrnechts Christian Schäfer von Eichenhahn, alt 5 J. 3 M. 27 L. — Am 28. Sept., Auguste, ehf. T. des Schreiners Georg Conrad Deul von Niederselters, alt 9 J. 5 M. 4 L. — Am 28. Sept., Willibald Barry, ehf. S. des Majors Theodor Herrfahrt

dahier, alt 1 M. 7 L. — Am 30. Sept., der Kaufmann Max von Frankfurt a. M., alt 36 J. — Am 30. Sept., Georg, ehf. Tagelöhners Philipp Jacob Caspari von Diederbergen, alt 7 M. 3 L. — Am 30. Sept., Karoline, ehf. T. des Schmiedes Daniel Rapp von Mainz, alt 5 L. — Am 29. Sept., Wilhelm, ehf. S. des Gefangenwärters Bender dahier, alt 9 M. 23 L. — Am 1. Oct., Georg, ehf. S. des Manns Peter Christ dahier, alt 3 J. 6 M. 22 L. — Am 1. Oct., Tagelöhner Adam Westenberger von Hochheim, alt 61 J. 4 M. 3 L. — Am 2. Oct., Henriette, ehf. T. des Rentners Friedrich Kreme zu Mainz, alt 6 J. 1 M. 3 L. — Am 3. Oct., die unverehf. Priv. Katharine dahier, alt 69 J. 10 L. — Am 2. Oct., Jda, ehf. T. des h. B. und schügen Karl Faust, alt 3 M. 10 L. — Am 3. Oct., Johann, ehf. h. B. und Schlossers Valentin Höhl dahier, alt 4 J. 7 M. — Am 3. Oct., der Kaufmann Etienne Roques aus Paris, alt 45 J. 11 M. 26 L.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1872. 6. October.	6 Uhr Morgens	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barometer*) (Par. Linien).	825.71	826.43	827.37
Thermometer (Reaumur).	6.8	8.8	6.8
Dampfspannung (Par. Lin.).	2.90	2.99	2.90
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	80.0	69.5	79.4
Windrichtung u. Windstärke.	mäßig.	mäßig.	schwach.
Allgemeine Himmelsansicht.	bewölkt.	bedekt.	thw. heiter.
Regenmenge pro... in par. Lb.*	—	f. Regen.	0.2

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt

Tagesskalender.

Der zoologische Garten in den Kuranlagen, veräußerte ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.
 Die Glas-Photographien-Kunst-Anstalt im Bad der Pariser Hof, Spiegelgasse 9, ist täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr.
 Das Königl. Schloß (Marktplatz) ist jeden Tag zur Besichtigung.
 Heute Dienstag den 8. October.
 Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt für Mädchen St. Birksfeld. Vormittags 9 Uhr: Beginn des Winterferien.
 Knaben-Erziehungs-Anstalt in Viebrich a. Rh. Winterferien.
 Concert in Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.
 Lurus-Bereit. Abends 8 1/2 Uhr: Regentanz.
 Königl. Schauspieler. „Der Tempel“ und die 3. Abtheilung.
 romantische Oper in 3 Acten. Nach Walter Scott's Roman frei bearbeitet von W. A. Kochbrück. Musik von S. Marschner.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Lahnbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.35. — 9.40.* — 12.10. — 2.20.* — 4.30.* — 6.30. — 8.50 (nur bis 7.23.* — 8.55. — 10.15.*
 Ankunft: 8. — 8.35.* — 10.25.* — 11.37.* — 1. — 4.25.* — 5.12.* — 6.25 (nur von Mainz). — 7.23.* — 9.42.* — 10.50.*
 * Schnell-Züge. † Anschluss nach und von Ebern.
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20.* — 10.15. (Hildesheim). — 11.25. — 3. — 5.† — 7.12. — 9.25 (bis 7.45.* — 8.50† (von Hildesheim). — 10.20.
 * Schnell-Züge. † Anschluss an die Wagen-Verbindung von Schlagenbad und Schwalbach.

Verkehrsweg in Wiesbaden.

Am 5. October, Eva, T. des Backsteinbrenners Cornelius Hierstein, alt 1/2 St. — Am 6. Oct., Margarethe, Ehefrau des Christian Jung von Renhof, alt 30 J. — Am 6. Oct., Karl S. des Schlossermeisters Wilhelm Garner dahier, alt 1 J. 29 L. — Am 6. Oct., Dorothea Red, geb. Schneider aus Neuwied, alt 56 J. 11 M.

Frankfurt, 5. October 1872.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Fried. d'or	9 fl. 58	—	Amsterdam 97 1/2 %
„ „ (doppelt)	9 „ 41	—	Berlin 104 1/2 %
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 53	—	Edinb. 104 1/2 %
Dutaten	5 „ 34	—	Hamburg 86 1/2 %
20 Preuß.-Stücke	9 „ 20 1/2	—	Leipzig 105 %
Sovereigns	11 „ 47	—	London 118 1/2 %
Imperial	9 „ 42	—	Paris 92 1/2 %
5 Preuß.-Thaler	—	—	Wien 107 1/2 %
Dollars in Gold	2 „ 25	—	Disconto 5 1/2 %

Beim Herannahen der längeren Abende er-
uben wir uns unsere

Leihbibliothek

empfehlende Erinnerung zu bringen und zur
Nutzung derselben ergebenst einzuladen.

Wilhelm Roth's
Kunst- und Buchhandlung,
untere Webergasse, im Badhaus zum Stern.

Tanz-Unterricht.

Im Laufe des Monats October werden meine
Unterrichtsstunden, in denen die gebräuchlichen,
owie die neuesten Salontänze gründlich gelehrt
werden, wieder beginnen.

Gefällige Anmeldungen hierzu nehme ich in
meiner Wohnung, Langgasse 8a, 2. Etage, ent-
gegen.
Otto Dornewass. 1276

Wirtschafts-Uebernahme.

Hiermit mache ich Freunden, Bekannten, sowie einem ver-
ehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene An-
zeige, daß ich die Wirtschaft auf der

Marix'schen Brauerei

von heute an übernommen habe und werde außer einem guten Glas
Marix'schen Bier auch einen ausgezeichneten weißen und roten
Wein etc., sowie gute warme und kalte Speisen verabreichen. Um
geneigten Zuspruch bittet

Hochachtungsvoll

Jos. Brünner, Marix'sche Brauerei.

Geschäfts-Eröffnung.

Ich mache hiermit allen Freunden und Gönnern die Anzeige,
daß ich an hiesigem Plage mit dem Heutigen Saalgasse 4 ein
Sattlergeschäft eröffnet habe. Durch gute Arbeit und reelle
Bedienung werde ich stets bemüht sein, mir das Wohlwollen
meiner verehrlichen Kunden auf das Beste zu erhalten suchen.

Zugleich empfehle ich mich den Herrn Kutschern im Anfertigen
der englischen Geschirre und Wagenarbeit bestens, sowie alle Arten
Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Achtungsvoll

Philipp Lendle, Sattler.

J. Quirein's Nachfolgerin,

Marktplat 8 Bel-Etage, vis-à-vis dem Kgl. Palais,
empfehle ich auf's Beste assortirtes Lager der feinsten französi-
schen Federn, Blumen, Bänder und Seiden-Sammet in allen
Farben zu den bekanntesten, billigsten Preisen. 1072

Ph. Seebold, 16067

Wiesbaden, Heleneustraße 19.

A ent für An- und Verkauf von Häusern und Gütern.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich **Faulbrunnenstraße 1a** (Ecke
der Kirchgasse) ebener Erde.
308

Frau Kunz, Hebamme.

Geschäfts-Verlegung.

Hierdurch zeige ich ergebenst an, daß ich meine
Holz- und Kohlen-Handlung
in mein Haus

Mühlgasse 4

verlegt habe und bitte um geneigten Zuspruch.
Wiesbaden, den 3. October 1872.

611

August Koch.

Wohnungs-Veränderung.

Meinen verehrten Kunden und Gönnern die ergebene Anzeige,
daß ich nicht mehr H. Schwalbacherstraße 5, sondern in meinem
Hause, **große Schwalbacherstraße 2b**, wohne.
1210

Ch. Fischer, Schneidermeister.

Vom 1. October an befindet sich mein **Bureau Louisen-**
straße 4 Parterre. **Julius Jppel, Privat-Architekt.** 313

Die Buchdruckerei von J. Edel

befindet sich von heute an

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 16. 1079

Meinen geehrtesten Kunden zur Nachricht, daß ich meine bis-
herige Werkstätte und Wohnung Webergasse 54 verlassen habe
und in meinem Hause, **Röderstraße 35**, wohne.
1202

A. Löhr, Schlosser.

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich
nicht mehr Saalgasse 22, sondern **Rehgergasse 37** wohne.
Achtungsvoll

811

F. Petermann, vormals P. Klarmann.

V. Münch, Frotteur, Adlerstraße 34,

empfehle ich im Frottiren und Anstreichen der Fußböden. 245

Val. Köhl, Schlosser,

wohnt von heute an **Mauergasse 7.** 1295

Den geehrten Herrschaften hiermit die ergebene Anzeige, daß
ich nicht mehr Römerberg 15, sondern **Feldstraße 10** wohne.
1279

A. Herz, Kleidermacherin.

Dieselbst kann ein anständiges Mädchen das Kleidermachen erlernen.

F. J. Winter, Herrschneider, Hochstraße 22,

empfehle ich im Ausbessern und Reinigen von Militär-, Herrn-
und Knabenanzügen, sowie im Anfertigen nach Maß zu reellen
und billigen Preisen. Es wird stets mein Bemühen sein, Alles
auf das Schnellste und Pünktlichste zu besorgen. 16406

Zu den billigsten Preisen empfehle ich mein Lager in **Lampen**
und selbstverfertigten lackirten und blanken Blechwaaren. Repa-
raturen, sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten werden
bestens besorgt.

15941

F. Sommer, Spengler, Ellenbogengasse 6.

Ruhrer Steinkohlen,

prima Waare, für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, in jedem Quantum zu beziehen bei **H. Cürten**, 1119

Ruhrkohlen bester Qualität

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei **A. Brandscheld**, Wellrigstraße 33. 1074

Ruhrkohlen,

besten, stückreicher Qualität sind wieder **direkt vom Schiff** zu beziehen bei **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2. Der Ausladeplatz ist an der sog. Dörsenbach in Viebrich. 741

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an vom Schiffe an der Dörsenbach direkt bezogen werden. **A. Homberger**, Moritzstraße 7. 1251

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15, sowie **Aerostraße 48**, empfiehlt zu den **billigsten Preisen** zur **Deckung des Winterbedarfs**:

1a Ofen- und Herdkohlen, sehr stückreich,
Stückkohlen für Porzellanofen etc.,
Nusskohlen für Regulkrofen,
Flammkohlen, sehr vortheilhaft für Bäckereien und Restaurationen,
1a Schmiedekohlen,
trockenes Buchen-Scheltholz. 13906

Die Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gail**, **Dokheimerstraße 29a**, liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespaltet, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

Regulir-Füllöfen

in schöner Auswahl empfiehlt **Wilh. Weygandt**, 16185 **Lanngasse 20**, neben dem „Abler“.

Prachtvoll geschnitzte antike Möbel und werthvolle Oelgemälde sind wegen Wohnortsveränderung des Eigenthümers zur Ansicht und zum Verkauf ausgestellt bei

Herrn Bergolder Alsbach, 157 **4 Webergasse 4**.

Betten, vollständige, neue, zu 50 fl. und höher, einzelne Theile, Sprungfederrahmen von 16 fl. 30 kr. empfiehlt

16062 **L. Beltz**, Tapezirer, **Kreuzgasse 5**

Feidstraße 8 bei **Jacob Rückert** ist trockenes, buchenes Scheitholz in jedem Quantum zu haben; auch können Bestellungen gemacht werden bei Kaufm. **Wilms** auf dem Markt. 940

Altes Sinn wird angekauft **Webergasse 34**. 1020

Richard Rügenberg,

Agentur und Commissions-Bureau, **Friedrichstraße 31**.

Zu verkaufen:

- 1) **Wohn- und Geschäftshäuser** in der Adelsstraße, Louisenstraße, Friedrichstraße, großen und kleinen Burgstraße etc.;
- 2) mehrere **Landhäuser** in verschiedenen Lagen der Stadt.

Zu vermieten:

- 1) Eine Wohnung im 2. Stock, 5 Wohnräume, Küche sammt allem Zubehör in der Elisabethenstraße
- 2) eine dergleichen in derselben Straße, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, Parterre, möblirt, mit Garten am Hofe
- 3) eine schöne Mansard-Wohnung, aus zwei Zimmern bestehend, für einen einzelnen Herrn, ebendasselbst.

Dokheimerstraße 29

werden **Apfel** etc. etc. gemahlen und gekeltert.

Möbel-Verkauf,

als: Kleiderschränke, Küchenschränke, Kommoden, Bettstellen, Tragen u. s. w. bei **F. Müller**, Hochstraße 30.

Ein in der Teppich-, Vorhang- und Möbelstoff-Branche gut eingeführtes Haus sucht für hiesigen Platz einen **tüchtigen Agenten**. Offerten werden unter N. G. 7 poste restante Mainz erbeten. 846

Tannenzapfen, Welchen

Buchen-Scheitholz zu haben **Messergasse 25**. 524

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition.

Gute Kochbirnen per Kumpf 12 kr., sowie gepflanzte **Tafelbirnen** per Kumpf 18 kr. zu haben **Weisbergstr. 17**.

Gute Äpfel sind zu verkaufen kleine **Schwalbacherstraße** Parterre.

Ein schönes **Firmenschild**, 5' lang, 2' 5" hoch, ganz Eisen, ist billig zu verkaufen bei **Spengler L. Faust**, kleine **Burgstraße 7**. 1248

Ein feiner **Uniformrock** (Infanterie), fast neu, ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 1103

Ein sehr gangbares, in bester Lage sich befindliches **Geschäft** ist Familienverhältnisse halber sogleich oder auch später abzugeben. Näheres in der Exped. d. Bl. **Lou**

Antiquitäten und **Kunstgegenstände** werden zu höchsten Preisen angekauft. **N. Hess**, alte **Colonnade 44**. 96 empfiehl Expit

Preise fest.

Durch Begutachtungs-Commission
tariert und geprüft sämtliche
Gegenstände.

Gewerbe-Halle zu Wiesbaden,
kleine Schwalbacherstrasse 2a,

Garantie ein Jahr.
Mündliche und schriftliche Bestel-
lungen werden prompt aus-
geführt.

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Spiegel, Teppiche** u. 94

Louis Süß,

5 Langgasse, Ecke der Langgasse
und des Kranzplatzes im Badhaus
zum „Schwarzen Bock“.

24 Langgasse, im Badhaus zum
„Goldenen Brunnen“.

Specialität

585

in Herren-Schlafrocken und Jagd-Toppen.

P. A. Tacchi's Nachfolger

aus Frankfurt a. M.,

alte Colonnade No. 1,

Wiesbaden.

Pavillon

Vor dem Schlusse meines Lebens empfehle ich mein Lager **böhmischer Crystall- und Glas-**
Waaren für jeden Gebrauch zu billigen Preisen, sowie eine Parthie zurückgesetzter Fantasiegegenstände.

837

Für den Herbst und Winter

empfehlen wir unser frisch assortirtes Lager in

Flanellhemden,
per Stück fl. 1. 45. anfangend,

wollenen und baumwollenen Unterjaken und Unter-
hosen, Strümpfen, Socken, Leibbinden u. zu den
billigsten Preisen.

S. & M. Oppenheimer,
37 Langgasse 37, vis-à-vis dem Adler.

524

Für bevorstehende Saison

Bringe mein **Putz-Geschäft** in freund-
liche Erinnerung. Muster-Hüte zur Ansicht.

Hochachtungsvoll

Doris Brandt,

Webergasse 32 a im 1. Stock.

Louis Franke, Spitzenhandlung,
alte Colonnade 33,

empfehlen reiche Auswahl in ächten seidnen **Suitpuren-**
Spitzen und Einsätzen in jeder Breite. 969

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Reichhaltiges Lager aller Arten, Qualitäten und
Breiten von Gardinen. — Auf die so beliebten
englischen Züll-Vorhänge erlaube ich mir ganz
besonders aufmerksam zu machen; durch directen Bezug bin
ich in der Lage, solche sehr preiswürdig abzulassen.

Weißes Segeltuch und Köperdrelle
für **Bouleaux** in allen Breiten.
Feste Preise!

G. W. Winter,
5 Webergasse 5.

14559

Ich beehre mich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß ich unterm Heutigen am hiesigen Plage

33 Langgasse 33,

vis-à-vis dem Hotel zum „Adler“,

ein Geschäft in

Strumpfwaren, gestrickten, gehäkeltten und gewobenen Wollwaaren

eröffnet habe.

Indem ich auf untenstehendes Waaren-Verzeichniß aufmerksam mache, lade ich unter Zusicherung reellster und aufmerksamer Bedienung zum Besuche meines Lagers ergebenst ein.

Wiesbaden, den 7. October 1872.

Georg Hofmann

33 Langgasse 33.

Lairitz'sche Waldwoll-Fabrikate und Präparate

zu Fabrikpreisen.

Unterkleider,

als: Unterhosen und Unterjacken,

Damen-, Herren- und Kinder-Strümpfe
in Seide, Wolle, Bigogne (Merino) und Baumwolle,

Jagd-Strümpfe und Mützen,

Nachtmützen,

Arbeits-Jacken

für Männer, Frauen und Kinder,

Jackenärmel und Betulängen

zum Anstricken.

Damenshawls

in Moos-, Terneaux-Wolle und Shetland,
gestrickte Herren-, Damen- und Knaben-We-

Leibbinden, Kniewärmer, Pulswärmer,

Kinderkleidchen, Jäckchen, Höschen, Sch-

und Samaschen,

gestrickte Unterröcke

für Frauen und Kinder,

Flanell-Hemden,

Flanell-Unterjacken,

schwarz-seidene Herrn-Halsbinden.

Niederlage von **Kork-, Filz-, Stroh-, Roßhaar-, Patent-Sohlen und Tuch-Schuhen** zu Fabrikpreisen

Bestellungen nach Maasß werden in kürzester Zeit ausgeführt.

Lager

in

Küchen- & Haushaltungs-

gegenständen,

lackirten Blechwaaren,

Lampen,

Messern, Gabeln, Löffel &c.

Heinrich Schweitzer,

4 Ellenbogengasse 4.

Lager

in

Galanterie- & Spiel-

waaren,

Bürsten & Fensterleder

Kämmen,

Holzwaaren &c.

Gleichzeitig empfehle ich zur bevorstehenden Saison mein vollständig assortirtes **Lampenlager**, alle Arten Cylinder, Dochte, Lampenschirme &c. Das Einrichten der Rund- und Flachbrenner neuester Construction von bekannter Güte, das Bronziren und Repariren der Lampen wird in einem Tage auf's Beste hergestellt.

Bitte auf die Firma zu achten.

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich meine **Conditorei**

große **Burgstraße 6** im Hause des Herrn **J. L. Meckel**

W. Wagner, Conditior.

Neue Sutformen, Bänder, Blumen und Federn

Ind in großer Auswahl vorrätig bei
149 **Chr. Maurer, Langgasse 2.**

Mein großes Lager in

Wollenwaren,

wie Damen-Chales, Damen-Westen, Kopf-
tücher, Seelenwärmer, Unterröcke, Kapuzen
und Baschlis, sowie

wollene Hemden,

Unterjacken, Unterhosen u. s. w. zu sehr billi-
gen Preisen erlaube mir in empfehlende Erin-
nerung zu bringen.

Carl Schulze

vormals G. Rach & Co.,

Neugasse 11.

894

Zurückgesetzte Stickereien

bei **E. L. Specht & Comp.** 447

Die Schönfärberei von **H. Wagner**, vormals
C. Meyer in Höchst a. M.

bringt sich im Auffärben und Drucken abgetragener Herren-
und Damen-Kleider in empfehlende Erinnerung und wird Alles
auf's Reellste besorgt. Niederlage befindet sich bei Frs. Ge-
schwister **Ott**, Dörichstraße Nr. 4. 638

Ankauf von Kleidern, Möbeln u. bei
Serhardt, Kirchhofsgasse 2.

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislong,
Schlafdivan u. preiswürdig zu verkaufen bei
15559 **W. Sternberger**, Tapezierer, Marktplat 3.

An- und Verkauf von getragenen **Herrn-** und **Damen-**
kleidern jeder Art. Bestellungen werden pünktlich aus-
geführt.
A. Görlach, 5 Michaelsberg 5.

Eine Partie neue **Arbeitskleider** kann ich zu den billigsten
Preisen abgeben. D. D. 15582

Announce.

Verschiedene **Sopha's**, **Chaise longues**, sowie Seegras-
und Haarmatratzen, Sprungfederrahmen u. s. f., Alles neu, preis-
würdig zu verkaufen bei
13099 **Albert Mendel**, Tapezierer, Kirchgasse 4.

Lager in Metall- und allen Sorten
Holzsärgen billigt **Feldstraße 17.** 271

Zu verkaufen

wegen Bauveränderung **Thüren**, **Fenster**, **Läden** und **Defen**
Häfnergasse 14. 1089

Eine neue **Ladeneinrichtung** ist zu verkaufen. Näheres
Langgasse 4. 946

Feldstraße 17 sind gute **Rohbirnen** zu verkaufen. 223

Möbel - Magazin,

1 große Burgstraße 1.

Unterzeichnete empfehlen ihr wohl assortirtes
Möbellager von den einfachsten, zu jedem
häuslichen Bedarf nöthigen Gegenständen bis zu
den feinsten **Luxusmöbeln** in modernster
Façon und in vorzüglicher Arbeit.

Besonders machen wir auf elegante **Herr-**
schaftsbetten, sowie auch auf einfache
Dienstbotenbetten aufmerksam.

Auch übernehmen wir ganze Ausstattungen bei
prompter Ausführung zu den billigsten Preisen.

15229

C. Leyendecker & Cie.

Tischbestede,

Messer, Gabeln und Löffel

in großer Auswahl zu billigsten und festen Preisen bei
15870 **M. Rossi**, Ringgasse, Marktstraße 24.

Eiserne Documenten- und Geldschatoullen

mit **Sicherheitschloßern** empfiehlt
14381 **Wilh. Weygandt**, Langgasse 20.

Lager in
Metall-
und
Holzsärgen



Assortiment
des cercenells
en métaux et
en bols

Hirschgraben Nr. 14. 11680

Zinkene Badewannen

jeder Größe zu vermieten und zu verkaufen bei
1022 **J. D. Conradl**, Häfnergasse 19.

Alle Größen **steinerner Ständer**, **Töpfe**, **Kanals** und **Wasser-**
leitungsröhren bei
1021 **Häfner Mollath**, Michaelsberg 19.

Badewannen

zu verkaufen und zu vermieten.
8711 **Fr. Lochhass**, Metzgergasse 31.

Miethcontrakte vorrätig bei der
Exped. dieses Blattes.

Logis-Vermietungen.

(Erscheint Dienstag und Freitag.)

Abelhaidstraße 8 ist ein möblirtes Zimmer im 3. Stock zu
vermieten. Näheres über eine Stiege. 16282

Abelhaidstraße 11a Parterre

ist eine schöne unmöblirte Wohnung von 5 Zimmern, Küche
und Zugehör mit Glasveranda sofort zu vermieten. Näheres
Nikolasstraße im neuen Hause des Herrn **Maurermeisters**
Kraus, **Bel-Étage.** 1287

Belhaidstraße 22, 2 Treppen hoch, sind zwei freundlich möblierte Zimmer zu vermieten. 286

Belhaidstraße 23 ist zum 1. Januar l. J. die Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, Küche mit 3 Mansarden, Kohlen- und Holz Keller zu verm. Näh. im Hause selbst. 15298

Adlerstraße 18 Parterre ist ein Logis an eine stille Familie zu vermieten. 1836

Adolphsallee 3 ist ein Parterre-Zimmer mit Kellerraum zu vermieten. 16231

Adolphstraße 9 ist die Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern auf gleich zu vermieten. 1054

Bahnhofstraße 4 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf gleich zu verm. 15156

Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße 18 zwei Stiegen hoch Zimmer möbliert zu vermieten. 15641

Große Burgstraße 2a sind zwei herrschaftlich möblierte, abgeschlossene Etagen, jede von 7 Räumen, ganz oder getheilt zu vermieten. 1053

Al. Burgstraße 1 ein möbl. Zimmer mit Cabinet zu verm. 1052

Dambachthal 8 sind 2 möblierte Zimmer, à 8 fl. per Monat, zu vermieten. 1359

Doyheimerstraße 29a sind neue comfortable Wohnungen, die 1. und 2. Etage mit Veranda, Balkon, Gas- und Wasserleitung, je 1 Salon, 7 Zimmer u., sowie in der 3. Etage 1 Salon, 3 Zimmer u., auf gleich zu vermieten. 12180

Elisabethenstraße 5 ist die für sich abgeschlossene möblierte Bel-Etage, bestehend in 3 Piecen, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. 731

Elisabethenstraße 13 die zweite Etage mit Balcon, Küche u. sofort zu vermieten. von 5 Zimmern 722

Elisabethenstraße 17 Parterre möblierte Zimmer zu vermieten. 14656

Elisabethenstraße 21 Bel-Etage sind 3 möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 1292

Elisabethenstraße 23 ist die Bel-Etage (Sonnenseite) möbliert zu vermieten. 15702

Elisabethenstraße 29 ist eine elegante Hochparterre-Wohnung von sechs Räumen mit Porzellanöfen, Kommer, Keller nebst vollständig eingerichteter Küche oder Pension preiswürdig zu vermieten. 960

Elisabethenstraße 29 und 31

sind elegante, große Wohnungen sofort zu vermieten. Näh. bei H. Weil, Nerostraße 21. 1051

Emserstraße 6

ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. Exped. 15628

Faulbrunnenstraße 1 ist eine Mansarde gegen Hausarbeit sofort an eine ordentliche Person zu vermieten. 929

Faulbrunnenstraße 3 zwei Stiegen hoch ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 1307

Faulbrunnenstraße 5, 3. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer, bisher von einem Einjährigen bewohnt, sofort zu vermieten. 406

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist eine schöne Wohnung (Wohnung und Bel-Etage) von fünf Zimmern und Zubehör zu vermieten. 429

Feldstraße 1 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche, Trodenspeicher, auf gleich zu vermieten. 949

Feldstraße 9 ist ein großes, unmöbliertes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. 1380

Feldstraße 15 ist die Frontpforte, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, auf gleich zu verm. N. Röberstr. 19. 1378

Friedrichstraße 12 im Mittelbau ist eine möblierte Mansarde zu vermieten. 996

Franffurterstraße 5

ist die Hälfte des Parterrestockes, bestehend in 3 möblierten Zimmern, Mansarde, Küche u., auf den Winter oder das Jahr zu vermieten.

Friedrichstraße 25 sind möblierte Zimmer, auf Verlangen Kost, zu vermieten.

Friedrichstraße 32 sind zwei möbl. Zimmer zu verm.

Friedrichstraße 35 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. auf gleich oder später zu vermieten.

Friedrichstraße 35 ist eine schöne Wohnung im Hinterhof an eine ruhige Familie auf gleich zu vermieten.

Geisbergstraße 6

Bel-Etage, Sonnenseite, sind gut möblierte Zimmer ohne Küche für den Winter zu vermieten.

Geisbergstraße 12 ist eine Giebel-Wohnung von 1 Zimmer, Cabinet und Zugehör sogleich zu vermieten.

Geisbergstraße 16b ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2-3 Mansarden nebst Zubehör, sowie eine fremde Wohnung nach dem Garten von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Januar 1873 zu vermieten.

bei Louis Bad Geisbergstraße 16.

Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Altoven, Küche, Dachkammer und Keller bestehend, Neujahr zu vermieten; auch ist daselbst eine heizbare Stuben zu vermieten.

Landhaus Gainerweg 3

sind elegant möbl. Zimmer und Wohnungen sof. zu verm.

Gainerweg 5 (Villa) Parterre sind elegant möblierte Zimmer mit Balkon zu vermieten.

Helenenstraße 15 sind schöne möbl. Zimmer zu verm.

Helenenstraße 20 ist der mittlere Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, sowie die Spitze auf den 1. Januar zu vermieten.

Hellmundstraße 5 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Januar zu vermieten.

Hellmundstraße 13 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; auch kann ein Schüler Wohnung und Kost erhalten.

Hellmundstraße 21 eine gut möbl. Mansarde zu verm.

Hellmundstraße 15 ist der 1. Stock zu vermieten.

Hellmundstraße 21, 2 St. h., möbl. Zimmer zu verm.

Hellmundstraße 26 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf gleich oder später zu verm.

Hochstraße 9 ist ein Logis auf gleich zu vermieten.

Kapellenstraße 29

sind möblierte Zimmer mit Pension, auch Stallung für 1 Pferd zu vermieten.

Kapellenstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, einem Stück Garten nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres bei

Karl Beckel, Louisenstraße 22.

Karlstraße 4 ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf's Bequemste eingerichtet, zu verm.

Karlstraße 8 Bel-Etage ist eine abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder 1. Januar zu vermieten.

Karlstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 1, 2. Stock, ist ein möbl. Zimmer zu verm.

Kirchgasse 4 eine Stiege hoch sind möblierte Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 5 Bel-Etage sind zwei Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

rchgasse 5 eine Stiege hoch links ist ein möbllirtes Zimmer
 zu vermieten. 16510
 rchgasse 12 ist eine Wohnung von drei Zimmern nebst
 Zubehör sogleich zu vermieten. 1047
 rchgasse 18 ist ein möbl. Zimmer mit Koft zu verm. 622
 rchgasse 25 Bel-Etage ist ein möbllirtes Zimmer zu ver-
 mieten. 15355

Langgasse 29

Hinterhaus eine Treppe hoch ist ein geräumiges Zimmer un-
 möbllirt sofort zu vermieten. 877
 Langgasse 37a ist die Bel-Etage sofort zu ver-
 mieten. 12325

Langgasse 43 (Buchhandlung von Jurany & Hensel) ist die
 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör,
 zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst. 962

Leberberg 2a sind seine möbllirte Zimmer
 jetzt und für den Winter mit
 und ohne Pension zu vermieten. 14479
 Leberstraße 8 Parterre rechts ist ein möbllirtes Zimmer zu
 vermieten. 1431

Leberstraße 12 ist ein möbllirtes Zimmer zu vermieten. 207
 Louisenstraße 10 sind möbllirte Zimmer zu vermieten. 16025
 Louisenstraße 18 ist eine für sich abgeschlossene möbllirte
 Wohnung zu vermieten. 14086

Louisenstraße 30 a

eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort zu verm. 954
 Rainzerstraße 2 ist ein Dachlogis, bestehend aus 3 Zim-
 mern, Keller u., an eine stille Familie sofort zu verm. 16440
 Rainzerstraße 18 ist eine möbllirte Wohnung von 3 Zim-
 mern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 12297
 Marktstraße 12 ist ein möbllirtes Zimmer zu vermieten.
 Näheres im Spejereilaben daselbst. 12492
 Rauergasse 2 zwei freundlich möbl. Zimmer zu verm. 15624
 Rauergasse 2 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. 631

Marktstraße 24 ist der 1. Stock,

bestehend aus
 7 Zimmern, 2 Küchen, 4 Mansarden u., so-
 fort ganz oder getheilt zu verm. 15631
 Michelsberg 19a ist Bel-Etage ein Logis, bestehend aus drei
 Zimmern mit Porzellanöfen und sonstigen Bequemlichkeiten,
 absehbare auf den 1. Januar zu vermieten. Einzusehen
 von 4-6 Uhr Nachmittags. 597
 Michelsberg 30, vis-a-vis der Synagoge, sind elegant möbl-
 irte Zimmer zu vermieten. 1106
 Moritzstraße 3, 2 Treppen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 911
 Moritzstraße 3, Str., ein H. möbl. Stübchen zu verm. 575
 Müllerstraße 7 ist ein Salon mit Schlafzimmer möbllirt zu
 vermieten. 15864

Nerosstraße 18 zwei Treppen hoch sind mehrere gut möbllirte
 Zimmer mit auch ohne Pension zu vermieten. 15010
 Nerosstraße 20 im dritten Stock sind 4-5 elegant möbllirte
 Zimmer jahr- oder monatweise zu vermieten. 926
 Nerosstraße 21a Bel-Etage ist ein möbllirter Salon mit zwei
 Schlafzimmern (Sonnenseite und mit Vorseftern versehen) für
 den Winter mit oder Koft zu vermieten. 568

Reugasse 22, Hinterhaus zwei Stiegen hoch links, ist ein
 freundliches, möbllirtes Zimmer zu vermieten. 16299
 Reugasse 22 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis
 sofort zu beziehen. 796

Drantensstraße 6 ist ein möbllirtes, freundliches Parterre-
 Zimmer zu vermieten. 998
 Rheinstraße 5 ist Etude und Cabinet möbllirt zu verm. 13357

Rheinbahustraße 4 ist der zweite Stock, bestehend in Salon,
 4 Zimmern und allem Zubehör (elegant eingerichtet), gleich
 oder auch später zu vermieten. Näheres bei H. Schmidt,
 Mauergasse 8. 680

Rheinstraße 10 eine Stiege hoch sind ein auch zwei freundlich
 möbllirte Zimmer zu vermieten. 987

Rheinstraße 14, zwei Treppen, zwei Zimmer nebst Salon,
 gut möbllirt, zu vermieten. Näh. bei H. Daub, Drantens-
 straße 16. 1609E

Rheinstraße 16 ist die elegant möbllirte Bel-Etage zu ver-
 mieten. Näheres im Hinterhaus. 78E

Rheinstraße 19 sind zwei Logis, bestehend aus 3 großen
 Zimmern, Küche, Mansarden und Zubehör, sofort zu vermieten.
 Näheres im Hause selbst. 14446

Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möbllirte Zimmer
 zu vermieten. 589

Rheinstraße 33 möbllirte Wohnungen, auf Verlangen mit Koft.
 Näheres Bel-Etage. 14261

Rheinstraße 38, „Rheingauer Hof“, sind 3 bis 4 möbllirte
 Zimmer zu vermieten; auch ist eine heizbare Dachkammer
 abzugeben. 1104

Rümerberg 15 ist eine Mansarde mit Bett zu verm. 1398
 Saalgasse 4 ist eine Mansarde zu vermieten; auch kann ein
 Magazin (bewohnbar) abgegeben werden. 1382

Schwalbacherstraße 2e Bel-Etage sind möbllirte Zimmer
 mit oder ohne Koft zu vermieten. 13761

Schwalbacherstraße 11 eine Stiege hoch ist ein freundlich
 möbllirtes Zimmer zu vermieten. 15637

Schwalbacherstraße 19 ist ein freundliches Zimmer auf
 1. October zu vermieten. 1045

Schwalbacherstraße 35 Bel-Etage ist ein geräumiges möb-
 lirtes Zimmer an einen oder zwei Herrn — auf Verlangen
 auch mit Koft — zu vermieten. 1372

Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage,
 bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf
 gleich zu vermieten. 14096

Sonnenbergerstraße 27

ist eine gut möbllirte, abgeschlossene Wohnung mit oder ohne
 Küche auf gleich zu vermieten. 14760

Sonnenbergerstraße 37

ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Zubehör auf gleich zu
 vermieten. 1044

Steingasse 20 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 1483
 Steingasse 21 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend
 aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf Neujahr zu verm. 736

Steingasse 31 ist ein unmöbllirtes Zimmer zu vermieten.
 Daselbst ist ein Schüsselbrett und ein Spiegel zu verlaufen. 1214

Stiftstraße 4 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus
 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und
 Mitgebrauch der Waschküche u., sofort zu vermieten. Näh.
 Taunusstraße 26. 1043

Stiftstraße 12 ist eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung von
 4 Zimmern, Küche und Keller gleich zu vermieten. Näheres
 daselbst Parterre. 14144

Stiftstraße 14 möbllirte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne
 Küche zu vermieten. 15032

Taunusstraße 2

sind fein möbllirte Zimmer, mit oder ohne Pension, zu verm. 927
 Taunusstraße 19 im 3. Stock ist ein gut möbllirtes Zimmer
 mit oder ohne Pension zu vermieten. 2000

Taunusstraße 28 im 4. Stock links ist zum 15. October
 ein freundlich möbllirtes Zimmer per Monat 6 fl. zu verm. 1077

Taunusstraße 49 Bel-Etage sind möbllirte Zimmer jetzt und
 für den Winter mit oder ohne Pension zu vermieten. 15282

Tannusstraße 45 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1042

Tannusstraße 55 Parterre ist eine möblierte Wohnung von 2-3 Zimmern mit oder ohne Küche zu vermieten. 16168

Al. Webergasse 5 ist ein Dachlogis zu vermieten. 605

Wellritzstraße 3 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1309

Wellritzstraße 9 ist eine Wohnung im Hinterbau zu vermieten und gleich zu beziehen. 974

Wellritzstraße 20 sind mehrere große und kleine Logis zu vermieten. 16304

Wilhelmshöhe 1 (auf dem Leberberg) ist die möblierte Bel-Etage ganz od. getheilt mit Küche od. Pension zu verm. 14335

Wilhelmstraße 13

ist eine unmöblierte Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. sogleich zu vermieten. 193

Wilhelmstraße 17 ist die Parterre-Wohnung mit allem Zubehör unmöbliert auf den 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hause selbst. 848

Zwei elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten Langgasse 2. 13287

Zu vermieten

die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör. Näheres bei C. F. Liedner, obere Dohheimerstraße (Ringstraße). Dasselbst ist ein großer Keller zu vermieten. 231

Abreisehalber bin ich gezwungen, meine elegant möblierte Wohnung, bestehend in 7 Zimmern und allem Zubehör, Gartenstraße 1, Haus der Generalin Buchinsky, zu vermieten. — Meine Gouvernante, die sehr zuverlässig ist, ihr Examen gemacht hat und gut englisch, französisch und deutsch unterrichtet, möchte ich hiermit ebenfalls recommendiren. Frau von Alferowski. 885

Ein schönes Zimmer nahe den Amtsgebäuden, Kasernen und Gymnasien ist an einen oder zwei Herren gleich zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1260

Eine schöne, geräumige Stube ist an zwei junge Leute billig zu vermieten. Näh. in der Expedition. 1259

Die möblierte Bel-Etage Tannusstraße 10, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern ist für die Wintermonate zu vermieten. 1201

In meinem neuen Hause ist eine Mansardwohnung an ruhige Leute zu vermieten. Näheres bei Adolf Kleber, Adlerstraße 10. 1302

Ein schön möbl. Zimmer zu vermieten Schwalbacherstraße 9a, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne. 1107

Zwei schöne Zimmer und eine Mansarde sind möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres Goldgasse 5. 994

Ein freundliches, möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Expedition. 1275

Ein Zimmer zu vermieten Wellritzstraße 17a, 2. Stock l. 880

Eine elegant möblierte Bel-Etage eines Landhauses von 6 bis 8 Piecen ist mit allem Zubehör zu vermieten. Näh. Exp. 652

Ein Salon ist an eine kleine Gesellschaft zu vermieten. Näheres Michaelsberg 22 in der Restauration. 618

In meinem Hause Bahnhofstraße 9 ist der ganz für sich abgeschlossene 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammern u. s., auf gleich zu vermieten.

August Beyerle. 15325

In dem vorderen Stadttheile, in bester Lage, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. an eine anständige, kinderlose Familie zu vermieten. Näh. Expedition. 313

Eine für sich abgeschlossene möblierte Wohnung, bestehend in 4-5 Zimmern, Hochofparterre und mit Garten, ist ganz oder getheilt billig zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12150

Eine kleine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller u., zu vermieten. Näh. Tannusstraße 26. 12374

Möblierte Zimmer, Küche u.

Dambachtal 2a, Eckhaus, 2 St. h., Sonnenseite. 13321

Zwei möblierte Zimmer sind billig an zwei Herren zu vermieten kleine Webergasse 6. 13498

Eine möblierte Wohnung (Bel-Etage) in der Nähe der Trinkhalle, bestehend aus einem Salon, 5 Zimmern, Küche u., ist vom 15. October an für den Winter zu vermieten. Näheres in der Expedition. 1368

Eine Mansarde mit Bett ist zu vermieten Moritzstraße 32 im Hinterhause. 1381

Möblierte Zimmer zu vermieten

im neuen Rosenhof, Kirchgasse 25a, 2 Treppen hoch. 14928

Eine möblierte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ist für die Wintermonate zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres in der Expedition. 14622

In einem ruhigen Landhause sind 2 möblierte Zimmer an einen anständigen Herrn oder Dame zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 16444

In meinem neu erbauten Hause in der Grabenstraße sind drei Etagen, jede von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Mitgebrauch des Wassers und der Waschlüge auf gleich oder später zu vermieten. P. Blum, Metzgergasse 25. 15568

Villa Bierstädterstraße 7

zu vermieten. 14169

Langgasse 8 bei F. Hasler ist ein großer Laden mit Comptoir und Wohnung zu vermieten. 984

Langgasse 15 ist der **neu gebaute Laden** zu vermieten. Näheres Langgasse 43. 1315

In meinem Hause Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße ist auf gleich oder später ein **Laden** zu vermieten. C. Bartels. 14857

Laden und mehrere Wohnungen mit allem Zubehör zu vermieten obere Webergasse 44. 14938

Laden Tannusstraße 19 mit geräumigem Logis, zusammen oder getrennt, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 14007

Steingasse 9 ist ein großer Keller zu vermieten. 1041

Pension first Class for the season and for the winter in the family of a deceased Lieut. Col. Further particulars through the kindness of the Rev. Osborne at his address: Sonnenbergerstrasse 37. 1010

Pension 1r Klasse

in der hinterbliebenen Familie eines höheren Offiziers. Adresse für jetzt wie für den Winter durch die Exped. d. Bl. 1038

Schüler finden Aufnahme mit guter Verpflegung und Beaufsichtigung gegen mäßige Vergütung Hellmundstr. 21 Part. 191

Feldstraße 16, Hinterhaus, finden zwei Arbeiter Logis. 1311

Mauergasse 8 drei St. h. findet ein Herr Schlafstelle. 551

Arbeiter finden Schlafstelle H. Schwalbacherstraße 2. 1391

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erhalten Kirchgasse 10 im Hinterhause, 1 Etage hoch. 1422

Bekanntmachung.

Donnerstag den 10. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr kommen die nachbeschriebenen, der 1. evangelischen Pfarrei und der evangelischen Kirchengemeinde zu Wiesbaden gehörigen Grundstücke in dem hiesigen Rathhause auf die Dauer von 8 Jahren zur Verpachtung, als:

No. des Lgrbchs.	Flächegebalt.	Beschreibung der Grundstücke.
2707	— 24 94	Wiese „Philguswies“ 1r Gew. zw. Jacob Dörr und der 2. Pfarrei;
2679	— 87 20	Wiese „Kimbelswies“ 6r Gew. zw. Friedrich Carl Müller und der 1. Pfarrei;
2680	1 7 37	Wiese unter „Ueberhoben“ 1r Gew. zw. der 1. und 2. Pfarrei;
4175	— 87 46	Acker „Vor dem Gaingraben“ 3r Gew. zw. Johann Baptist Wagemann und der 2. Pfarrei;
4945	— 47 16	Acker „Auf der Bain“ 2r Gew. zw. dem Centralstudienfonds und der 2. Pfarrei;
1893	— 67 20	Wiese „Würgarten“ zw. Jonas Kimmel und der 2. Pfarrei;
4080	— 90 53	Acker „Zweibörn“ 4r Gew. zw. Philipp und Christian Kunz und Jacob Freinsheim;
1865	— 8 12	Acker „Auf der Salz“ 4r Gew. zw. der Domäne und der 2. evangelischen Pfarrei;
3789	— 29 32	Acker „Weidenborn“ 1r Gew. zw. Adam Boltz zur Steinauhle und Heinrich Heus;
1729	— 25 32	Acker „Alte Bach“ 2r Gew. zw. Friedrich Feiz zu Idstein und einem Graben.

Wiesbaden, den 5. October 1872. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis einschließlich 15. September d. Js. anfallenden Pfänder werden Montag den 14. October l. Js., Vormittags 9 Uhr anfangend, und nöthigenfalls die folgenden Tage in dem Rathhause, Marktstraße 5, dahier meistbietend versteigert und werden zuerst Kleidungsstücke, Leinen und Betten ic. ausbezogen und mit den Metallen, als: Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn ic. geschlossen. Den 11. October können noch verfallene Pfänder ausgelöst oder die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Wottenfrage nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden, indem vom 12. October bis nach vollendeter Versteigerung hierfür das Leihhaus geschlossen bleibt.

Wiesbaden, den 28. September 1872. Die Leihhaus-Commission. F. C. Nathan. vdt. Beyerle.

Kühe-Versteigerung.

Donnerstag den 10. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr läßt Frau Christian Wink Wittwe von Schierstein wegen Aufgabe ihrer Oeconomie 2 frischmelkende Kühe und 1 fette Kuh in ihrer Wohnung dahier durch den Unterzeichneten versteigern. Schierstein, den 7. October 1872. Der Bürgermeister. Dresler. 1540

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden

Dienstag den 8. l. Mts. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) 1 Kommode, 1 Kleiderschrank, 6 Bilder, 50 Paar Damenschuhe und 597
- 2) 3 Uhren.

Wiesbaden, 7. October 1872. Der Gerichts-Executor. Presberger.

Cirkulare

aller Art fertigt die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.**

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden. Eingetragene Genossenschaft.

Wir ersuchen die Mitglieder, welche ihre Abrechnungsbücher bei uns eingereicht haben, dieselben, nachdem darin der Stand ihres Guthabens zu Ende des Jahres 1871 eingetragen ist, wieder bei uns in Empfang zu nehmen. Wiesbaden, den 7. October 1872.

Vorschuß-Verein zu Wiesbaden. Eingetragene Genossenschaft.

525 **Brück.** **Roth.**

Dankfagung.

Von der verehrlichen Curhaus-Administration dahier sind dem Verschönerungsverein heute **500 Gulden** als Zuschuß zur Befreiung seiner gemeinnützigen Ausgaben zugestellt worden, was wir hiermit unter verbindlichstem Danke bescheinigen.

74 **Der Vorstand des Verschönerungs-Vereins dahier.**
Von verehrlicher Curhaus-Administration dahier **Zwei Hundert Gulden** zum Besten der Armen-Augenheilanstalt erhalten zu haben, bescheinigt Namens der Verwaltungs-Commission mit herzlichem Dank
Wiesbaden, den 7. October 1872. Der Vorsitzende: Dr. F. W. Schirm. 436

Von wohlwöhllicher Curhaus-Administration dahier ist dem Vorstande der Kleinkinder-Bewahr-Anstalt die Summe von **Zwei Hundert Gulden** zum Besten letzterer zur Disposition gestellt worden.

Für diese wiederholte reiche Gabe erlaubt sich der Vorstand seinen Dank hiermit öffentlich auszusprechen. Wiesbaden, den 7. October 1872. 444 **Der Vorstand der Kleinkinder-Bewahr-Anstalt.**

Adolph-Stiftung zur Ausbildung nassanischer Lehrerwaisen.

Die Direction der Gesellschaft zum Betriebe der Curetablissements in Wiesbaden und Ems hat neuerdings die Freundlichkeit gehabt, unserer Stiftung die reiche Gabe von Einhundert Thalern zu gewähren, was hierdurch mit wärmstem Danke bescheinigt wird.

Wiesbaden, 6. October 1872. 1476 **Das Stiftungs-Curatorium.**

Wiesbadener Reitschule, 1 Louisestraße 1.

Mit dem Monat October beginnen die Wintercurse im Reiterricht für Damen und Herren. — Zugleich mache ich die Anzeige, daß ich meine Reitschule wieder in eigene Verwaltung übernommen habe. **V. von Zech. 1454**

Oelgemälde-, Porzellan- & Spiegel-Auction.

Mittwoch den 9. d. M. Vormittags 11 Uhr sollen im hiesigen Rathhaussaale eine Sammlung Oelgemälde, alle in eleganten Goldrahmen, prachtvolle Spiegel, sowie ein japanesisches Porzellan-Service (Eß-Service für 18 Personen) öffentlich versteigert werden.

Die Gegenstände sind 2 Stunden vorher zur Ansicht ausgestellt. 1528

Bum gänzlichen Ausverkauf

habe zurückgesetzt: Eine große Parthie Herrn-Steh- und Umleg-Kragen in jeder Größe von fl. 1. bis fl. 2. das Duzend, 1000 Paar leinene Herren- und Damen-Manchetten à 18 kr. das Paar, leinene Knaben-Kragen in jeder Größe, sowie Knaben-Manchetten empfiehlt

J. B. Mayer, 1440

Weißwaren-Handlung, Taugasse 38, am Franz.

Strickwolle in allen Farben gewogen billig bet

H. Schwenck Wwe., Häfnergasse 18. 1537

Für Schuhmacher sind alle Sorten Zug-, Knopf- und Ringschaften, sowie Maschinenseide, verzierte Lackspigen in großer Auswahl vorrätzig bet

Jon. Fischer, Metzgergasse 14. 1495

Empfehlung.

Alle Sorten Obstbäume (hoch- und niederstämmige) liefert schön und gut

K. Eichensuer, Handlungsgärtner zu Cronberg.

Bestellungen nehmen gef. entgegen die Herrn Georg Weidmann (Wirth), Röberstraße 37 und Lehrer, Reichard, Schwalbacherstraße 39. 1468

Agenten-Gesuch.

Personen jeden Standes kann ein leicht abzusetzender Artikel, der weder Raum noch kaufmännische Kenntnisse erfordert, gegen hohe Provision zum Wiederverkauf zugewiesen werden.

Reflectanten belieben ihre Adresse unter den Buchstaben H. J. 670 an die Expedition dieses Blattes zur Beförderung franco einzusenden. 574

Das Schuhmachernachweise-Bureau befindet sich jetzt Selenenstraße 18. **Ph. Scherber.** 1532

Rechnatur wird zu kaufen gesucht Metzgergasse 7. 1417

Rührer Ofen-, Schmiede- und Stück-Kohlen

sind direct aus dem Schiff zu beziehen bei **J. K. Lembach** in Dieblich. 138

Rührkohlen

besten Qualität werden von Mittwoch an im Hafen zu Schierstein ausgeladen. Gef. Bestellungen sieht **L. Steinheimer** in Schierstein entgegen. 1406

Das gesündeste Genussmittel.

Genussmittel, die das Blut reinigen, dessen regelmäßige Circulation fördern und nähren, sind unfechtig die besten und gesündesten. Vieljährige Erfahrung und Urtheile von mehreren tausend Aerzten haben die Malz-Heilpräparate des Königl. Hoflieferanten **Johann Hoff** in Berlin als solche der Gesundheit zuträglichsten Genussmittel anerkannt. Durch den Geruch Ihres vorzüglichen Malztrakt-Geundheitsbiers befinde ich mich sehr wohl und bitte um weitere Sendung. Gr. Schütte, Mühlensbesitzer in Bilsch, den 6. November 1871. — Die vortreffliche Wirkung Ihrer Malz-Geundheits-Chocolade und der Brustmalzbonbons veranlassen mich zu weiterer Bestellung. Euhle, Alexandrinen-Strasse 103 in Berlin, den 10. November 1871.

Verkaufsstellen in **Wiesbaden** bei **A. Schirg,** Schülerplatz 2, und Conditior **H. Wenz,** Spiegelgasse No. 4. 588

Ankauf

von Herren- und Damenkleidern, Uhren, Betten, Möbeln bei **Mannheimer,** Faulbrunnstraße 10 eine Stiege hoch. 1446

Ein starker **Ziehkarren** zu verkaufen im Mahr'schen Hofe, Kirchgasse, bei **Wagner Ackermann.** 1425

Ein einpüriger **Waiderschrank** und ein ständerbettlächer billig zu verkaufen Neugasse 22 im Hinterbau, 1 St. h. 1526

Das **Sehen von Defen** neuerer Construction wird prompt und billig ausgeführt Hochstraße 18 zwei Stiegen hoch. 1481

$\frac{1}{2}$ **Parterreloge** (Vorderst) kann abgegeben werden. Näb. Saaligasse 34 Parterre. 1445

Merionstraße 20 kann das **Gespül** billig abgeholt werden. 1526

Ein Paar **Stützen** mit Trichter sind billig abzugeben Wörthstraße 6. 1439

Ein zusehernes, ca. 80' langes **Geländer** und mehrere gut erhaltene Jalousieläden zu verkaufen Friedrichstraße 5. 1514

Steingasse 8 sind gute **Kochbirnen** zu verkaufen. 1459

Gefch. **Apfel** per Kumpf 9 kr. zu haben Schachtstr. 15. 1512

Ein **Kranenwagen** zu verkaufen Schwalbacherstraße 37 zwei Stiegen hoch. 1425

Eine **Spiegelscheibe**, 238 Centimeter hoch, 132 Centimeter breit, ist abzugeben Friedrichstraße 15 bet Herrn Glasermeister Chr. Maurer. 1418

Graben 3 steht ein starkes **Zugpferd** zu verkaufen. 1409

Ein noch guter **Ueberrod** nebst einem **Mantel** und **Hod** von einem Einjährigen sind zu verkaufen Friedrichstraße 4, 2 Stiegen hoch links im Hinterbau. 1453

$\frac{1}{4}$ Abonnements werden gesucht in der **Balkonloge** ober 1. Ranggalerie oder 1. Rangloge. Näheres Wilhelmstraße 6a, Zimmer Nr. 20. 1457

Louisenstraße 35 sind verschiedene **Möbel** zu verkaufen. 1455

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
231 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Reichsaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermieten.
234 Ed. Wagner, Langgasse 9 zunächst der Post.

Mügel, Pianinos u. Tafelklaviere

zum Vermieten und Verkauf; Reparaturen werden bestens
ausgeführt. Carl Wolf, Rheinstraße 17 a. 277

Stammgläser

mit Deckeln in großer Auswahl von 48 fr. an vorrätig bei
16006 M. Rossi, Binngieser, Marktstraße 24.

Lager von Metall-Särgen

für in Grufte und zum Transportiren vorrätig
Oberwebergasse 34. 1005

Sargmagazin Ellenbogengasse 6. 160

Neue Zusendungen in
Moiré- und Lüsterschürzen
für Damen und Kinder
empfehlst billigt Chr. Maurer, Langgasse 2. 349

Glacéhandschuh-Färberei

in 16 verschiedenen Farben bei
1164 Ph. H. Hofmann, Michelsberg 7.
Militär- und Glacé-Handschuhe werden schön gewaschen
und gefärbt obere Webergasse 41. 1006

Wollmatraken von 13 fl. 48 fr.,
Stroh-, Seegras-
und Kopfhaarmatraken empfiehlt billigt
18061 L. Beltz, Tapezireur, Neugasse 5.

Die Mosbach-Biebricher Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft

empfehlst sich für geruchlose Entleerung von Abtrittsgruben zu
folgenden bedeutend herabgesetzten Preisen: 438

1 Faß zu 36 fr., 2 Faß à 24 fr.
3 " à 18 " 4 u. 5 " à 12 "
6 und mehr Faß à 10 fr.

Aufträge werden schnellstens erledigt. Anmeldungen werden von
Herrn J. H. Damm, Heleneustraße 16, entgegen genommen.

Schöne Parzer **Rausarienvögel** (Hähnen, gute Schläger),
zu verkaufen obere Webergasse 44, Hinterhaus. 9000

Bauschutt kann abgeladen werden bei
15100 Ph. J. Kürzer am Schiersteiner Weg.

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8882

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerosir. 19. 227

Weißzeugnäherei wird angenommen Goldgasse 1, 3. St. 768

Oxhoffässer zu verkaufen Kochtrunnenplatz 3. 1363

Die **Rastanien** auf dem Geisberge sind aus freier Hand
zu verkaufen und können theilweise sofort abgemacht werden.
1343 Die Gütsverwaltung.

H. May, Markt 8:

Feinster **Kunstvorschuß** No. 00, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl.
20 fr., das Pfund 9 fr.,

feinster **Vorschuß** No. 0, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 16 fr.,
das Pfund 8 1/2 fr.,

feinster **Vorschuß** No. 1, der Kumpf 9 Pfund, 1 fl. 12 fr.
das Pfund 8 fr. 1001

Rheingauer Wein-Essig

zum Einmachen empfiehlt die **Weinessig-Fabrik** von
12672 Martin Prinz in Schierstein.

Traubenzucker

empfehlst Jos. Berberich. 753

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-
tes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich
Zahnschmerzleidende auf Verlangen unentgeltlich überzeugen
können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Nieder-
lage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Markt-
straße 38. 75

Die Deutsche Hypotheken-Bank in Meiningen

gewährt unter günstigen Bedingungen **unkündbare Dar-
lehen** auf erste Hypothek bis zu 60 % der Taxe mit
Auszahlung in baarem Geld. Nähere Auskunft erteilt
deren Vertreter für Nassau:

August Koch, Wiesbaden,

611 Dotzheimerstraße 10.

Für Holzmalerei

diverse Gegenstände neu angekommen bei
1385 C. Schellenberg, Goldgasse 4.

English Lessons by Miss Rawlinson.

Un Cours pour des jeunes filles. Leçons particulières
d'histoire, littérature et conversation.

Les meilleures attestations, s'adresser pour des informations
de 4 à 5 heures, Langgasse 8a, 2. Etage. 1369

Sammt in schwarz und allen neuen Farben bei
1312 A. & M. Dotzheimer, Langgasse 10.

Ein **Circulirofen** und ein **Plattofen** für Kohlenfeuerung
zu verkaufen. Näheres Taunusstraße 8, Hinterhaus Parterre. 1379

Ein **Pferd** zu verkaufen bei
1383 **August Beyerle.**

2/3 **Plätze** der 1. Ranggalerie (nach der Mitte zu) werden
abgegeben. Näheres in der Expedition d. Bl. 52n



Neue Fischhalle, 604

Ecke der Gold- und Regergasse.

Eingetroffen: Frisch geräucherte Kieler Bückinge (zum Braten und Kochen), Kieler Sprott, geräucherte **Offsee-Makrelen** (zum Kochen und Braten), sehr delikate, holländische und engl. Speckbückinge (zum Kochen), marinirte Neunaugen (Briden), Caviar, russische Sardinen, ausgesuchte holl. Häringe Ia Qualität, Sardellen (beste Sorte), lebende **Seiche, Rarpfen, Schleien, dicke Aale**, Flusstreife von allen Größen. **Heute Frühe** treffen frisch vom Fang ein: Extra große und kleinere **Helgoländer Schellfische** (so frisch wie lebend), Seezungen, Cablian, maqueraux, **Schollen** (zum Baden und Kochen), **Flunder, Zander** (suntak). Im Laufe des Tages: **Silberforellen** von 5 Pfund Schwere aus den Schweizer Seen, sowie wieder sehr schöne **Bachforellen** aus dem Schwarzwalde von 1/2 bis 1 Pfund. Erwartet werden die so beliebtesten Muscheln (moules), Austern, Steinbutt und Lardbutt. 605

Restaurant & Hôtel Dasch,

Wilhelmstraße 9.

Streich-Concert à la Strauss.

1472

Anfang 7 Uhr Abends.

Holl. Speck-Bückinge und neue Voll-Häringe pr. Stück 3 kr.

1516

bei **Chr. Wolf jun.**, Marktstraße 26.

Neue Moskauer Zuckerschoten

eingetroffen bei 1429

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.

Abgekochten Schinken

empfiehlt (sehr frisch) 1403

W. Jung, Ecke der Adelhaubstraße und Adolfsallee.

Frisches Hirschfleisch

bei

Joh. Geyer, Hof-Lieferant, 3 Marktplatz 3. 1525

Crystall-Vomade

zum Kräuseln und Steifen des Haars empfiehlt in Büchsen à 30 und 42 kr. 612

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Feldstraße 17 bei **B. Becker** sind schöne **Kastanien** pfundweise, sowie im Centner zu haben. 1478

Unterfleider, Strümpfe und Socken billigt bei

1537

H. Schwonek Wwe., Häfnergasse 18.

Antauf getragener Kleider und Schuhwerk zu den höchsten Preisen Goldgasse 15. 1414

Ein **Transportir-Herd** mit 2 Köchern ist zu verkaufen Bahnhofstraße 12. 1430

Heute Dienstag Abends 9 Uhr
schließe ich meine

Glas-Photographien-Kunst-Ausstellung

im Pariser Hof. Vor meiner Abreise verfehle ich nicht, einem hochhöl. Publikum, welches meine Bilder mit so viel Anerkennung beachtet hat, dann auch meinen persönlichen Freunden und Bekannten hiermit meinen Dank auszusprechen und um ein freundliches Andenken zu bitten. **Oscar Jann.**

Herrn Jann

im „Pariser Hof“ sagen die Unterzeichneten bei seiner Abreise herzlichsten Dank für den Genuß, den er ihnen so oft bereitet, für sein freundlich persönliches Entgegenkommen und wünschen ihm Glück und Erfolg überall.

302

J. K. H., fleißige Besucher.

Meine Wohnung befindet sich Schwalbacherstraße 23 bei Frau Friedrich.

1408

Zimmermann, Sattler und Tapezierer.

Von heute an wohne ich Langgasse 20.

P. Becker, Bürstenmacher. 1399

Mein Eingang ist in der Kirchofsgasse.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich große Burgstraße 8 eine Stiege hoch. 1389

Friedr. Wintermeyer,

Commissionär und Inhaber eines Dienstmann-Institut

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an wohne ich Schwalbacherstraße 21 (früher Kirchgasse 20). 1406

W. Grässer, Schuhmacher.

Geschäfts-Verlegung.

Mein **Cigarren- und Tabak-Geschäft** befindet sich nicht mehr Michelsberg 4, sondern Goldgasse 15. 1483

Achtungsvoll **Stern**.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Abnehmern, sowie einem auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich meine Werkstatt aus dem Hause Mauergasse 17 in das Haus des Herrn **Blum**, Friedrichstraße 30, verlegt habe. Indem ich für das mir bisher geschenkte Zutrauen danke, bitte ich, dasselbe mir auch dahin folgen lassen zu wollen.

1386

Achtungsvoll
Karl Heuss, Schmied.

A v i s.

Jeden Tag im Ganzen sowie im Ausschnitt: Rohen und abgekochten Schinken, gesalzene Ochsenzunge, Charcuterie jeder Art, kalte Pasteten, Fleischgellee (aspic), Fleischextract, selbst präparirt empfiehl

J. B. Baur, Nerostraße 20.

Kinderjäckchen, -Kleidchen

bei

H. Schwonek Wwe., Häfnergasse 18. 1537

Bettwärmer von Zinn

in allen Größen vorrätig. Reparaturen werden schnell besorgt. Altes Zinn wird zum höchsten Preise angenommen. 1395

M. Rossi, Zinngießer, Marktstraße 24.

A. W. Engler,

Damen-Mäntel-Fabrik,

20 Langgasse 20,

empfehlte sein reich assortirtes Lager in Mänteln, Paletots, Kindermänteln und Jacken zu den billigsten, festen Preisen; alle nicht auf Lager habenden Piecen werden **sofort** nach Wunsch angefertigt.

613

Wir haben dem Herrn

Georg Hofmann, Langgasse 33,

Depôt der Lairitz'schen Waldwoll-Fabrikate

übergeben und denselben ermächtigt, zu den Original-Preisen zu verkaufen.

Das Haupt-Depôt der Lairitz'schen Waldwollfabrik:
Bacharach & Straus.

H. Kahn,

Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs,

empfehlte zur bevorstehenden Saison sein reichhaltiges Lager in **englischen, französischen und deutschen Stoffen** zur Anfertigung nach Maas,

Ueberzieher von Ratiné, Double, Escimo und Floconné,
Jaquets, Sackröcke, Hosen, Westen, Jagdjuppen u.

zu billigen Preisen.

Bestellungen nach Maas

werden nach der neuesten Mode und auf das Pünktlichste ausgeführt.

1415

Ein halber Sperrplatz ist abzugeben. Näheres im

1067

"Hotel Ritter", Zimmer Nr. 5.

Handschuhe werden geruchlos gewaschen Ellenbogeng. 6. 1009

Russischer Unterricht

wird erteilt. Näheres Expedition.

14856

Piano-Magazin

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.
Pianos, Tafellaviere u. zum Vermietten und Ver-
kaufen unter mehrjähriger Garantie. Reparaturen, sowie das
Stimmen der Instrumente werden bestens ausgeführt. 183

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von **Phil. Vef**, Metzgergasse 2,
empfiehlt alle Sorten **Herrn-, Damen- und Kinderschuh-**
waren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung.
Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester
Frift geliefert. 8584

Gänzlicher Ausverkauf

sämmtlicher auf Lager habenden Artikel, als: Glas, Porzellan,
Steingut, steinerne und irdene Waaren, Kinderspielwaaren, la-
dirte Präsentirteller, sowie Böffel, Messer und Sabeln.

NB. Um die vielen Umzugskosten zu ersparen durch die dem-
nächstige Verwechslung meiner Geschäftslage, verkaufe von heute
an zu bedeutend billigeren Preisen, worauf ich Hotel- und Gast-
hofbesitzer, Conditore und Private aufmerksam mache. Ganz
besonders mache noch aufmerksam auf die gegenwärtige Einmachzeit.
Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein.

13789 **Wilhelm Hofmann**, Michelsberg 2.

Stuhl-Fabrik von W. Avieny,

Steingasse 4,

empfiehlt dauerhafte Rohr- und Strohstühle, Lehnstessel,
Tabourets unter Garantie zu festen Preisen.

Reparaturen werden angenommen und pünktlich besorgt. 14771

Zur gefälligen Beachtung.

Herrn- und Knaben-Anzüge werden elegant zu den
billigsten Preisen neu angefertigt, sowie getragene aufgearbeitet,
modernisirt und gereinigt.

F. Knoop,
16111 Faulbrunnenstraße 1, Duth. 2. St.

Stragen und Manschetten

empfiehlt zu Fabrikpreisen
386

H. Martin, Metzgergasse 18.

Zu den billigsten Preisen empfehle **selbst-**
verfertigte Schuhwaaren.

J. A. Selzer, Schuhmacher,
Ellenbogengasse 9.

1026

Lampen-Lager

von

Gustav Wolff, Langgasse 8a,

empfiehlt auf bevorstehende Saison sein vollständig assortirtes
Lampen-Lager, als: Häng-, Tisch- und Salon-Lampen nach der
neuesten Construction zu billigen gestellten Preisen. Reparaturen
werden schnell und pünktlich ausgeführt. 15709

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und
Delgemälden.

1023 **Commissionsgeschäft** von
J. Chr. Glücklich, 10 Nerostraße 10.

Ein schönes **Pianino** zu verkaufen. Näheres Kirchgasse 9a im
3. Stod. 16472

A. Brettheimer

14 Schusterergasse 14,
MAINZ.

Magazin

eleganter **Herrn- und**
Knaben-Anzüge,
inländischer, englischer und französischer
Stoffe.

PREIS-COURANT.

Double-Paletot in blau, braun und schwarz ohne Futter von	fl. 10. — bis fl. 14.
blau, braun und schwarz, durchaus gefüttert, von	fl. 15. — bis fl. 24.
Rating-Paletot ohne Futter, blau, braun und schwarz	fl. 12. — bis fl. 15.
blau, braun und grau, durchaus gefüttert	fl. 16. — bis fl. 36.
Paletot in Floconné, Flammé, (Moutonné, sowie alle neuere Stoffe)	fl. 20. — bis fl. 36.
Complete Winter-Bulstlin-Anzüge (Jaquet, Hose und Weste)	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstlin-Hosen	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Winter-Bulstlin-Westen	fl. 2. 12. bis fl. 8.
Joppen nach dem neuesten Schnitt in: Belours, Double, Filz, Rating und Floconné, mit und ohne grünem Ausschlag	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Säcke, 1- und Dreihüg, in Double, Rating und Floconné	fl. 5. — bis fl. 18.
Schwarze Anzüge	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Bulstlin-Jaquets	fl. 9. — bis fl. 20.
W.-Kammgarn-Jaquets mit Weste	fl. 18. — bis fl. 25.
Schlafrode	fl. 6. — bis fl. 21.
(zu fl. 6. ein durchaus wattirtes, warmer Schlafrode).	

Große Auswahl.

günstige Preise.

Knaben-Anzüge und Paletots für jedes Alter.

Anzüge	fl. 4. — bis fl. 18.
Paletot	fl. 4. 30. bis fl. 2.

Bestellungen

nach Maß werden stets nach der neuesten Mode in kürzester Zeit und auf's Pünktlichste ausgeführt.

A. Brettheimer,
14 Schusterergasse 14, MAINZ.

47

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,

empfehl:

Marsala	per Flasche	1 fl. 12 fr.	
Malaga, alt,	"	1 " 12 "	
" sehr alt	"	1 " 24 "	
Madeira	"	1 " 30 "	
Sherry,	"	1 " 36 "	
Portwein	"	1 " 48 "	
Muscat Lüneb.	"	1 " 45 "	
Tokayor	"	2 " 24 "	10.4

Ruhrkohlen prima Qualität,

sehr stärkreich,

billigst und prompt bei **Aug. Havemann.**

Unfrankirte Bestellungen per Post beliebe man bis zum ersten October **Bierstädterstraße 17** und vom 1. October an später **Rheinstraße 32** zu adressiren. 15831

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Zeche „**Helene Amalie**“ sind fortwährend waggon- und halterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert** und **Jacob Rückert**, Feldstraße 8. 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr stärkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch feingemachtes Buchen-Scheitholz, und Wellchen empfiehlt **Gustav Kahu**, II. Schwalbacherstraße 4. 1025

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester und stärkreichster Qualität, sowie **Holzkohlen** zu beziehen bei **Wilhelm Kessler**, 1637 Tannusstraße 24, Saalgasse 36.

Holz- und Steinkohlen-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gepaltes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 13942

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Gebämm,

befindet sich **Rentengasse 4 in Mainz.** 58

Verkauf von Kleidern, Möbel, Bettzeug bei **Ferdinand Müller**, Hochstraße 30. 582

Eine Villa zu verkaufen.

Zu der Nähe der Blumenstraße ist eine Villa, mit großem Garten und allem Comfort ausgestattet, zu verkaufen. Näheres bei der Expedition. 14178

Zu verkaufen

eine große Partie echter **Havana-Cigarren** in den feinsten Sorten; auch werden einzelne Stücken abgegeben. N. G. 18887

Adolphstraße 1 sind gute **Früh- und Herbstkartoffeln** in großen und kleinen Partien zu verkaufen. 709

Ein in der deutschen und französischen Küche gründlich bewandertes **Koch** (chef de cuisine), der lange Zeit in den ersten Hotels tätig war, empfiehlt sich bei Abhaltung von Dinners etc. Näh. **Goldgasse 8, 1** Stiege hoch. 605

Die **Wein-Handlung** von **Joseph Kahu**, Kirchgasse 8, vis-à-vis dem „**Neuen Nonnenhof**“, empfiehlt ihre Weine, zum größten Theile eigenes Wachstum, zu folgenden Preisen:

Wfäzler Weine	à 18 fr.,	4197 per 1/2 Liter ohne Glas.
Landenheimer	à 24 "	
Hiersteiner	à 28 "	
Oppenheimer	à 30 "	
Rüdesheimer	à 48 "	
D.-Jugelheimer Rothw. von 24 fr. an,		
Bas Médoc	à 30 fr.	
St. Julien	à 42 "	
St. Estèphe	à 48 "	

Bei Abnahme in Gebinden bedeutend billiger.

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,

mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Batafia, Bitter-Liqueur,

ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung. Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei

C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,
J. Gottschalk, Goldgasse 2,
L. Bender, Webergasse 29, 8683
J. W. Weber, Moritzstraße 18,
Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße.

Buschenthal's Fleisch-Extract

aus den Fabriken von

Lucas Herrera y Obes y Co., Montevideo.



Untersuchungscontrole:

Reichhardt

Das Publikum wird darauf aufmerksam gemacht, daß nach den Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B.: **Fresenius**, **Wiesbaden**, **Fied**, **Dresden**, **Alexinsky**, **Wien**, **Reichardt**, **Jena**, **Stöckhardt**, **Tharandt**, **Wunderlich**, **Leipzig**, **Berigo**, **Dessa**, **Böcker**, **London**, **Charité-Direction**, **Berlin** etc. etc., **Buschenthal's** Fleischextract von vorzüglichster Güte ist.

Buschenthal's Fleischextract ist das billigste Fleischextract.

Haupt-Depot: A. Schirg in Wiesbaden.
Verkaufsstelle in Wiesbaden bei Apotheker **Seyberth**, **Abler**,
Apotheker, **J. Assmann**, **A. Cratz**.
General-Depot: **Leipzig.** 514

Verkauf von Möbel, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei **Fr. Häusser**, Goldgasse 21. 246

Empfehlung.

Ich habe dahier ein Allgemeines Kunst- und Geschäfts-Bureau

errichtet.

Ohne Anderes auszuschließen, gehört zum Bereiche meiner Thätigkeit:

Auskunftsertheilung über örtliche Verhältnisse, Vermittlung von Geschäften, Darlehen, Verkäufen u., Abschließung von Verträgen, Besorgung von Aufträgen, Correspondenzen, Rechnungsablagen und sonstigen schriftlichen Arbeiten, **überhaupt** Mitwirkung in allen Verkehrsverhältnissen.

Meine zwanzigjährige Thätigkeit in Advocaturgeschäften dahier dürfte einige Gewähr für die correcte Ausführung der mir werdenden Aufträge bieten.

Sprechstunden:

An **Wochentagen** Morgens vor 8 Uhr, Mittags von 1 bis 3 Uhr, Abends nach 6 Uhr, an **Sonntagen** von Morgens bis Abends.

1387 **Aug. Kunz, Dambachthal 2a.**

**Neue Maroccaner Datteln,
neue Malaga-Cafelrosinen,
neue Succade,
frische Ananas, Freibhaus,
ganze Frucht,
in ca. 2 1/2-Pfund-Dosen**

empfehle billigt
1397

Chr. Ritzel Wwe.

Für Wirthe u. Wiederverkäufer.

Wegen Geschäfts-Veränderung verkaufe alle Sorten **gut abgelagerte Cigarren** von heute an in Risthen zum **Einlaufspreise.**

1116

Wilhelm Menche.

**A. Harzheim, Michelsberg No. 1,
Thoreingang,**

läuft **getragene Herrn- und Damenkleider, Gold- und Silbertreffen, Vortelbe's u. dgl. w.** 8687

Asphalt-, Filz- & Pappe-Bedachung

werden billigt und solid geliefert und ist obiges Material, sowie **Theer und Asphalt** stets zum Verkauf auf Lager bei
143 **W. Gall, Dogheimerstraße 29 a.**

Corsetten

haben wir eine neue Sendung von 54 Kr. an bis zu den feineren Sorten erhalten; ferner empfehlen wir **Strickwolle** in guter Qualität, sowie alle **Kurzwaaren** zu billigen, festen Preisen.
1081 **Geschw. Nehren, Häsnergasse 9.**

Ein geborener Amerikaner, der deutschen Sprache mächtig, ertheilt **Unterricht** in der englischen Sprache gegen mäßiges Honorar. Näheres Expedition. 720

Taanusstr. 57 Part. ein Summibaum zu verkaufen. 1484

Druck und Verlag der v. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

**Schinken-Roulade,
Cervelatwurst,
Sardines à l'huile im Anbruch,
Sardellen.**

**Holl. Voll-Häringe und marinirte,
Pate de foies gras, Cailles,
Perdreau, Becasse und
Becassine aux truffes du Perigord,
Fresh Lobster,
schöne Salzgurken**

empfehle

Wilh. Dietz,

1490

Lanngasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Von zwei nebeneinander liegenden **Sperreth-Bläzen** ist je ein Viertel abzugeben. Näh. Friedrichstraße 21. 1419

Eine gangbare **Wirthschaft** oder ein **Spezereigeschäft** wird auf gleich oder später zu mietzen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 1451

Zu verkaufen sind ein **Koffer**, ein großer Käfig mit Taubtauben, das Buch „Zu Hause“ und der Jahrgang 1869 von der „Gartenlaube“ Wegergasse 31 im 3. Stock. 1486

Eine **Kommode** und ein zweithüriger Kleiderschrank wird zu kaufen gesucht Röderstraße 30 zwei Treppen. 1477

Vivat Johann Sch?

Wir gratuliren recht herzlich zum heutigen Geburtstag.

Wotto: Du brauchst grad mit so viel zu geben, wie der Louis, dass er auf der Gass herumfalle und wisse den Weg mit mehr.

Wir wünschen Dir von ganzem Herzen

Ein langes Leben und viel Geld;

Nichts soll den Frohsinn Dir verschmerzen,

's wär schad für Dich, Du tap'rer Held!

Vor Paris gelegen, das Geld verzehrt,

Krieg mitgemacht, kan Schuß gehört!

1536

Die Gesellschaft.

Am Samstag Abend wurde auf dem Weg von der Taunusbahn durch die Wilhelmstraße bis in die Webergasse ein **Vortemonnaie**, enthaltend einen doppelten und einen einfachen Friedrichs'or, sowie etwas Silbergeld, verloren. Segen eine gute Belohnung abzugeben bei der Expedition d. Bl. 1534

Am 5. d. Wts. ist ein weiß und gelb gefleckter **Jagdhund** aufgelaufen. Segen Einrückungsgebühr und Futtergeld kann derselbe bei mir abgeholt werden.

1539

Briefträger Brecher, Schachtstraße 19.

Elisabethenstraße 14 oberster Stock sind zwei möblirte Zimmer einzeln oder getrennt zu vermieten. 1538

Kirchgasse 9a Parterre ist ein großes, freundliches, möblirtes Zimmer mit oder ohne Belüftung auf gleich zu verm. 1480

Mauergasse 8 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzfall und Mansarde u., auf 1. Januar 1873 anderweit zu vermieten. Näheres daselbst. 1538

Kleine Webergasse 3a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1889

Ein heizbares, möblirtes Zimmer ist gleich zu vermieten. Näh. Wegergasse 32 eine Treppe hoch. 1538

Die am 5. October angegebene No. 37 der „**Gegenwart**“ von **Paul Lindau**, Verlag von **Georg Stille** in Berlin, enthält: Die Romantik auf dem Schranke der Volkswirtschaft. Von Ludwig Bamberg. I. — Von der Entwicklung der deutschen Idee in Oesterreich. Von Alfred Meißner. — Die preussische Garde im Feldzuge 1870/71. Von Th. Fontane. — Literatur und Kunst: Von der Däse. Von Emanuel Geibel. — Ueber das Complot. Von Hugo Müller. — Aus der Hauptstadt: Die 48. Kunstausstellung in Berlin. Von F. D. Kugler. I. — Ferdinand Lassalle auf der Bühne. Von Paul Lindau. — Offene Briefe und Antworten. Ein deutscher Dichter. — Notizen. — Inserate. Zu beziehen durch die Buchhandlung von **Edmund Rodrian**.

15
1419
1451
1486
1477
me
G
Ri
bel
öff
59
ber
11.
ein
Ber
Pr
der
614
fü
M
Rö
zug
gen
wer
441